Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 87 (1969)

Heft: 109

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 12. Mai 1969
Berne, lundi 12 mai 1969

1075

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87e année

Nº 109

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ℘ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ℘ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ℘ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ℘ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Nº 109 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertpapiere. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Règlement de Gerfonds, Fonds de placement en valeurs internationales, Genève.
Règlement du Fonds de placements immobiliers «UNIM» Union Immobilière Suisse, Genève.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la SA Somerfin, à Genève.
Hartmann Brothers International SA, Genève.
Zone SA, in Liquidazione, Massagno.
Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marche di fabbrica e di commercio 237372-237392.
Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Ministertagung des EFTA- und FINEFTA-Rates am 8. und 9. Mai 1969 in Genf. – Réunion ministérielle du Conseil de l'AELE et du Conseil mixte Finlande-AELE, Genève, les 8 et 9 mai 1969.
Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.
Arbeitsbeschaffungsreserven der privaten Wirtschaft (Mitteilung). – Réserves de crise de l'économie privée (communiqué). – Riserve di crisi dell'economia privata (communicato).

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce
Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

30. April 1969.
Baumaschinen A.G., in Zürich 9 (SHAB Nr. 95 vom 25. 4. 1969 S. 923). Fabrikation und Vertrieb von Maschinen, Apparaten und technischen Artikeln usw. Die Unterschrift von Friedrich Schär ist erloschen.

30. April 1969.
Trading and Industrial Investment Holding S. A., bisher in Lugano (SHAB Nr. 154 vom 7. 7. 1964, S. 2091). Die Generalversammlung vom 5. März 1969 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 4. Januar 1963 datieren, geändert. Die Firma lautet neu **Trading and Industrial Investment Holding A. G.** Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich. Zweck der Gesellschaft: Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmen im Handels-, Industrie- und Immobiliensektor sowie Tätigung aller Geschäfte, welche zum Aufgabenkreis einer Finanz- und Holdinggesellschaft gehören. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre: Publikationsorgan oder eingeschriebener Brief. Der Verwaltungsrat besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dr. Nello Celio ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen einzigen Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Walter Jakob Guyer, von Uster, in Glarus. Geschäftsdomizil: Limmatquai 2 in Zürich 1 (bei der Revisions- und Treuhandgesellschaft Winterthur, Bureau Zürich).

30. April 1969. Spezialwerkzeugmaschinen.
Deropè G.m.b.H., in Zürich 9 (SHAB Nr. 174 vom 29. 7. 1957, S. 2054). Fabrikation und Vertrieb von Spezialwerkzeugmaschinen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 28. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen haben keine Aenderung erfahren. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Anton Spichtig, von Sachseln, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Limmatstrasse 63 in Zürich 5.

30. April 1969.
Sulzer Beteiligungen AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 165 vom 18. 7. 1961, S. 2091), Beteiligung an Unternehmungen der Maschinen-, Heizungs- und Metallindustrie usw. Die Generalversammlung vom 22. April 1969 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 900 neuen Namenaktien zu Fr. 10 000 ist das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 10 000 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 1000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 10 000.

30. April 1969. Rührwerke, Tauchpumpen.
Peter F. Roth, Ingenieur, in Zürich (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1967, S. 3866), Fabrikation von und Handel mit Rührwerken und Tauchpumpen sowie Apparaten für die chemische Industrie. Diese Firma ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «P. F. Roth & Co., Zürich», in Zürich 11, erloschen.

30. April 1969. Rührwerke, Tauchpumpen, Apparate.
P. F. Roth & Co., Zürich, in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Peter Franz Roth-Krause, von Dulliken, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Ernst Roth, von Dulliken, in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Franken 40 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1968 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Peter F. Roth, Ingenieur, in Zürich, übernommen hat. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Brigitte Roth geb. Krause, von Dulliken, in Zürich, und Goffredo Bonomo, von Affoltern a. A., in Zürich. Fabrikation von und Handel mit Rührwerken und Tauchpumpen sowie Apparaten für die chemische Industrie. Winterthurerstrasse 457.

30. April 1969.
Abschleppdienst Post & Co., in Zürich. Unter dieser Firma sind Adolf Post, von Oftringen, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und die Kommanditgesellschaft «Pannenhilfe Post Co.», in Zürich 11, als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 13. Januar 1969 ihren Anfang nahm. Hilfeleistung bei Motorfahrzeugpannen und -unfällen, insbesondere Bergungen aller Art. Ueberlandstrasse 375 in Zürich 11.

30. April 1969. Innenarchitekturarbeiten.
Jean Scherler, in Zürich. Inhaber: Jean Scherler, von Radelfingen b. Aarberg, in Zürich 4. Ausführung von Innenarchitekturarbeiten und Betrieb des Cafés Centro. Ankerstrasse 108.

30. April 1969. Kunststoffartikel.
Ernst Bassanello, in Zürich. Inhaber: Ernst Bassanello, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 2. Verkauf von Kunststoffartikeln, insbesondere Kinderautos. Alfred Escher-Strasse 76.

30. April 1969.
Television Glombik-Honegger AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1968, S. 2005). An- und Verkauf und Vermietung von Fernsehgeräten usw. Bernhard Glombik-Honegger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. iur. Wilfried Bertsch, von Zürich, in Würenlos.

30. April 1969. Fernmeldetechnik.
Autophon A. G., Zweigniederlassung in Zürich 3 (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1968, S. 1816). Fabrikation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen der Fernmeldetechnik usw., mit Hauptsitz in Solothurn. Die Unterschrift von Hans Kappeler ist erloschen. Hans Brechtbühl führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als stellvertretender Direktor, sondern als Direktor. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Heinz Frey, von Reigoldswil, in Solothurn, und Urs Streckeisen, von Basel, in Meilen.

30. April 1969. Fernmeldetechnik.
Autophon AG., Exportabteilung Zürich, Zweigniederlassung in Zürich3 (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1968, S. 1816). Fabrikation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen der Fernmeldetechnik usw., mit Hauptsitz unter der Firma «Autophon A.G.» in Solothurn. Die Unterschrift von Hans Kappeler ist erloschen. Hans Brechtbühl führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als stellvertretender Direktor, sondern als Direktor. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung, Peter Blöchlinger, Vizedirektor; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Heinz Frey, von Reigoldswil, in Solothurn und Urs Streckeisen, von Basel, in Meilen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung, ist ferner erteilt an Rudolf Welz, von Trogen, in Zürich.

30. April 1969.
Autophon AG., Radio- und Televisionsabteilung Schlieren, Zweigniederlassung in Schlieren (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1968, S. 1816), Fabrikation und Vertrieb von Apparaten und Anlagen der Fernmeldetechnik usw., mit Hauptsitz unter der Firma «Autophon A.G.» in Solothurn. Die Unterschrift von Hans Kappeler ist erloschen. Hans Brechtbühl führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als stellvertretender Direktor, sondern als Direktor. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Schlieren, Willy Borer, stellvertretender Direktor, und Willy Kohler, Vizedirektor; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Heinz Frey, von Reigoldswil, in Solothurn, und Urs Streckeisen, von Basel, in Meilen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Schlieren, ist ferner erteilt an Rudolf Jenne, von Ste-Croix, in Schlieren, und Max Wagner, von Egerkingen, in Dietikon.

30. April 1969. Textilien.
Setafil A.G., in Zürich 2 (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1967, S. 710), Fabrikation von und Handel in Textilien aller Art usw. Robert Rüegg-Lutz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsidentin desselben mit Einzelunterschrift gewählt worden Hanny Rüegg-Lutz, von Zürich und Bauma, in Zürich. Ferner sind neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Ernst Merz und Eugen Hildebrand; ihre Prokuren sind erloschen.

30. April 1969.
Bernasconi Dekorationen AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1966, S. 3258), Ausführung von Dekorationen, usw. Die Unterschrift von Giovanni Bernasconi ist erloschen. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Rudolf Frick, von Kappel am Albis, in Wallisellen.

30. April 1969. Feinmechanische Präzisionsapparate.
Perkin-Elmer AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 139 vom 17. 6. 1968, S. 1302), Handel mit feinmechanischen Präzisionsapparaten usw. Die Unterschrift von Dr. Gino Caroti ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Peter Ponetz, deutscher Staatsangehöriger, in Herrliberg.

30. April 1969.
Motag General-Import der BMW-Automobile München, in Dielsdorf, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1969, S. 2), Generalimport von BMW-Automobilen usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Alex Schnurrenberger, von Sternenberg, in Zürich.

30. April 1969. Liegenschaften.
Bianca & Co., in Zürich 5, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1966, S. 4061), Verwaltung von Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Brauerstrasse 60 in Zürich 4.

30. April 1969. Finanz- und Trustgeschäfte.
Compagnie Auxiliaire de Chemins de Fer, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 85 vom 13. April 1967, S. 1285), Uebernahme und Durchführung aller Arten von Finanz- und Trustgeschäften usw. Dr. Raphael Cottier ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. François Delachaux, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Georges Lombard, von und in Genf.

30. April 1969. Aromastoffe.
Flavor Corporation of America, European Divison A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 117 vom 20. 5. 1968, S. 1079), Fabrikation und Vertrieb von Aromastoffen für die Futtermittelindustrie usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Peter Alther, von Zürich und St. Gallen, in Küsnacht.

30. April 1969. Buchdruck, Offsetdruck.
Hug & Söhne A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1961, S. 530), Betrieb einer graphischen Anstalt mit Buchdruck, Lithographie, Offsetdruck und Buchbinderei usw. Hans-Rudolf Hug ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Hug, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er bleibt Geschäftsführer und führt weiter Einzelunterschrift.

30. April 1969. Industrielle Feuerungen.
Meyerhofer G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1966, S. 810), Betrieb eines technischen Büros für industrielle Feuerungen aller Art, usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Niklaus Meyerhofer wohnt nun in Herrliberg.

30. April 1969.
Landw. Genossenschaft Humlikon, in Humlikon (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1968, S. 262). Die Unterschrift von Konrad Peier ist erloschen. Hermann Bär ist aus dem Vorstand ausgeschieden; er ist zum Verwalter ernannt worden und führt nun nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden Werner Röschli, von Buchberg SH, in Humlikon. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

30. April 1969. Maschinen, Apparate.
Meteor A.G., in Opfikon (SHAB Nr. 82 vom 10. 4. 1969, S. 779), Herstellung von und Handel mit Maschinen, Apparaten und Bestandteilen von solchen usw. Albert Neff sen. ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Vizepräsident desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Fritz Gottstein, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben; er bleibt Direktor und führt weiter Einzelunterschrift. Albert Neff jun. ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu sind in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Hans Eggenberger, von Schaffhausen, in Kilchberg ZH; Adolf Haag, von Frauenfeld, in Kilchberg ZH; und Paulus Bommer, von Weinfelden, in Uitikon ZH.

30. April 1969. Waren aller Art.
Camax AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 237 vom 10. 10. 1967, S. 3353), Handel mit Waren aller Art, usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 10. April 1969 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

30. April 1969.
Wildbach-Garage GmbH, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 35 vom 14. 2. 1964, S. 474). Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Winterthur vom 18. März 1969 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

30. April 1969. Präzisionswerkzeuge.
Hermann Kamer, in Zürich (SHAB Nr. 281 vom 2. 12. 1953, S. 2915), Handel in Präzisionswerkzeugen usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. April 1969. Bauschlosserei.
E. Riegger, in Zürich (SHAB Nr. 137 vom 16. 6. 1954, S. 1557), Bauschlosserei. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. April 1969. Uhren, Bijouterie.
Veil, in Zürich (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1960, S. 1003), Handel mit Uhren und Bijouteriewaren. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

30. April 1969. Lebensmittel.
Fritz Ringgenberg, in Bern, Handel mit Lebensmitteln (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1958, S. 2442). Die Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Thun (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1969, S. 912) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

30. April 1969. Waren aller Art.
G. Hofer & Co., Nachf. Richard Lichtsteiner, in Bern, Handel mit sowie Import und Export von Waren aller Art (SHAB Nr. 149 vom 30. 6. 1965, S. 2047). Die Firma wird geändert in **R. Lichtsteiner.** Neues Geschäftsdomizil: Effingerstrasse 10.

30. April 1969.
Bayer Agrochemie AG, in Bern, Handel mit chemischen Produkten usw. (SHAB Nr. 142 vom 21. 6. 1967, S. 2113). Die Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Münchenbuchsee (SHAB Nr. 97 vom 28. 4. 1969, S. 948) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

30. April 1969.
Wohnbaugenossenschaft «Pro Domo», in Bern (SHAB Nr. 159 vom 10. 7. 1968, S. 1504). René Fankhauser, Präsident, und Kurt Hauswirth, Vizepräsident, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Joseph Keller ist nun Präsident (bisher Sekretär); Fritz Byland ist nun Vizepräsident (bisher Beisitzer); Walter Ryser ist nun Sekretär (bisher Beisitzer); Emil Wicky ist nun Kassier (bisher Beisitzer); neue Beisitzer sind: Marcel Rich, von Solothurn, in Bern, und Friedrich Frutiger, von Oberhofen am Thunersee, in Bern. Die Mitglieder der Verwaltung führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Weingartstrasse 30 (bei J. Keller).

30. April 1969. Möbel.
H. Woodtly & Cie. A.G., Zweigniederlassng in Bern, Betrieb von Möbelwerkstätten (SHAB Nr. 244 vom 18. 10. 1966, S. 3274), mit Hauptsitz in Aarau. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Cyrill Rosenberg, von Beinwil (Freiamt), in Wohlen AG.

30. April 1969. Datenverarbeitung usw.
Elgra AG (Elgra SA), in Bern. Mit Statuten vom 12. April 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Verarbeitung von Daten für Computer (Datenerfassung), Satz-Herstellung sowie weitere Serviceleistungen für die grafische Industrie. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern sowie sich an Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Théo Kannengieser, von Bern, in Muri bei Bern, Präsident, und Walter Dörrwächter, von Walterswil BE, in Papiermühle, Gemeinde Bolligen, Delegierter. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Wylerstrasse 15.

30. April 1969. Kleider.
Modema A.G., in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen. Fabrikation und Vertrieb von Herren- und Knabenbekleidungsartikeln usw. (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1968, S. 2774). Dr. Erik Straub wohnt nun in Bolligen. Günther H. Schweiher führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Einzelprokura.

30. April 1969. Metzgerei.
Rudolf Hänni, in Bern, Metzgerei (SHAB Nr. 213 vom 14. 9. 1959, S. 2538). Die Firma wird infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Rud. Hänni», in Bern, gelöscht.

30. April 1969. Metzgerei, Wursterei.
Rud. Hänni, in Bern. Inhaber: Rudolf Hänni, von Köniz, in Bern-Bethlehem. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Rudolf Hänni», in Bern. Metzgerei und Wursterei. Zelgstrasse 27, Bethlehem.

30. April 1969.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten (Institut Sérothérapique et Vaccinal Suisse et Institut pour l'Etude des Maladies Infectieuses) (Swiss Serum and Vaccine Institute and Institute for the Research of Infectious Diseases) (Istituto Sieroterapico e Vaccinogeno Svizzero e Istituto per lo Studio delle Malattie Infettive), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 99 vom 30. 4. 1965, S. 1349). Die Generalversammlung vom 23. April 1969 hat das Aktienkapital von Fr. 1 500 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurden 1000 neue Genussscheine ohne Nennwert ausgegeben, die einen Anteil am Reingewinn auf Beschluss der Generalversammlung gewähren können. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Voll liberiertes Aktienkapital: Fr. 2 000 000, eingeteilt in 4000 Namenaktien zu Fr. 500.

Bureau Biel

30. April 1969. Aluminiumwaren.
Aloxyd S.A., in Biel, Herstellung von Aluminiumwaren, Handel mit solchen sowie Oxidierung von Gegenständen aus Aluminium oder aus Aluminiumlegierungen (SHAB Nr. 118 vom 21. 5. 1968, S. 1092). Der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Fritz Louis Brandt wohnt nun in Muri BE, und der Delegierte Armand Henri Schmid in Nidau.

30. April 1969.
Reisebüro Kuoni AG (Voyages Kuoni SA) (Viaggi Kuoni SA) (Kuoni Travel Ltd.) (Viajes Kuoni SA), Zweigniederlassung in Biel. Unter dieser Firma besteht in Biel eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Aktiengesellschaft «Reisebüro Kuoni AG (Voyages Kuoni SA) (Viaggi Kuoni SA) (Kuoni Travel Ltd.) (Viajes Kuoni SA)», mit Sitz in Zürich. (Letzte Publikation SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1969, S. 291). Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Reisebüros und einer Auswanderungs- und Passageagentur. Sie kann sich an Geschäften gleicher oder ähnlicher Branche in irgend einer Form beteiligen, ferner beliebige Handelsgeschäfte betreiben. Die Zweigniederlassung wird vertreten: mit Einzelunterschrift durch Harry Hugentobler, von Wigoltingen TG, in Zürich, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates; Jakob Bolli, von und in Zürich, Mitglied des Verwaltungsrates und Generaldirektor, sowie Claude Losey, von Neuenburg und Montborget FR, in Zürich, Direktor; mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Biel beschränkter Einzelunterschrift durch Bruno Kihm, von Frauenfeld, in Nidau, Geschäftsführer. Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 17/Collègegasse.

Bureau Burgdorf

30. April 1969.
Rudolf Schertenleib und Hermann Fäh, Maler- und Gipsereigeschäft, in Ersigen. Rudolf Schertenleib-Zurflüh, von Heimiswil in Ersigen, und Joseph Hermann Fäh-Marti, von Kaltbrunn SG in Koppigen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1969 begonnen hat. Betrieb eines Maler- und Gipsereigeschäftes. Oberdorf, Ersigen.

Bureau Frutigen

30. April 1969.
Viehzuchtgenossenschaft Scharnachtal, in Scharnachtal, Gemeinde Reichenbach im Kandertal (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1962, S. 3499). Aus dem Vorstand ist der Präsident Hans Jüsi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde der bisherige Vizepräsident Hans Zurbrügg-Moser, von und in Reichenbach im Kandertal, Scharnachtal gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau de Porrentruy

29 avril 1969. Installations électriques.
Frédéric Hänni, à Porrentruy, installations électriques (FOSC du 16. 8. 1935, N° 190, p. 2077). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 1er janvier 1969, à la société anonyme «Frédéric Hänni S.A. installations électriques», à Porrentruy, ci-après inscrite.

29 avril 1969.
Frédéric Hänni S.A., installations électriques, à Porrentruy. Suivant acte authentique du 21 avril 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise générale d'électricité, radio, télévision, ainsi que l'exploitation d'une concession téléphonique. Elle pourra également s'occuper de l'achat et de la vente d'armes et de munitions, ainsi que de leurs réparations, construire, vendre et gérer des immeubles, acquérir ou participer à d'autres entreprises du même genre. Elle a en outre pour objet la continuation de la maison «Frédéric Hänni», installations électriques, à Porrentruy, dont l'apport a été fait à la société comme indiqué ci-après. Le capital social de fr. 210 000 est divisé en 210 actions ordinaires nominatives de fr. 1000 chacune. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Frédéric Hänni», installations électriques, selon bilan au 1er janvier 1969 annexé aux statuts accusant un actif de fr. 915 644.17 (immeuble, accessoires, véhicules, mobilier, marchandises, débiteurs, travaux en cours, banques, caisse, compte de chèque postal) et un passif de fr. 337 648.45 (dette hypothécaire, créanciers divers), soit un actif net de fr. 577 995.72. Ledit apport a été accepté pour le prix de fr. 577 995.72 contre remise aux fondateurs de 210 actions ordinaires nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société se reconnaît débitrice du solde de fr. 367 995.72. Elle est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «Frédéric Hänni». L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. L'organe de publicité est la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: président: Frédéric Hänni, de Zimmerwald, à Porrentruy; secrétaire: Elisabeth Girardin-Hänni, de Montmelon, à Porrentruy; assesseurs: Eugène Girardin-Hänni, de Montmelon, à Porrentruy; Maurice Hänni, de Zimmerwald, à Porrentruy; Bernard Hänni, de Zimmerwald, à Porrentruy. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Locaux: Rue du Temple N° 3.

30 avril 1969. Vins, mercerie, articles de ménage, alimentation.
Louis Daucourt, à Fahy, commerce de vins en gros, mercerie, articles de ménage, alimentation et station d'essence (FOSC du 4. 10. 1962, N° 232, p. 2831). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Louis Daucourt», à Fahy, ci-après inscrite.

30 avril 1969. Vins, mercerie, articles de ménage, alimentation.
Vve Louis Daucourt, à Fahy. Le chef de la maison est veuve Estelle Daucourt, née Mahon, de et à Fahy. Elle reprend l'actif et le passif de la maison «Louis Daucourt», à Fahy, ci-dessus radiée. Elle confère procuration individuelle à Jacques Daucourt, fils Louis, de et à Fahy. Commerce de vins en gros, mercerie, articles de ménage, alimentation et station d'essence.

Luzern – Lucerne – Lucerna

30. April 1969.
Arnold-Bühlmann, Malergesehäft, in Reiden (SHAB Nr. 122 vom 28. 5. 1965, S. 1679). Diese Firma ist zufolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Hansruedi Arnold, Malergeschäft», in Reiden.

30. April 1969.
Hansruedi Arnold, Malergeschäft, in Reiden. Inhaber dieser Firma ist Hansruedi Arnold, von und in Reiden. Er hat auf den 1. April 1969 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Arnold-Bühlmann, Malergeschäft», in Reiden, übernommen. Malergeschäft. Unterdorf.

30. April 1969. Schallplatten, Konzert-Agentur.
Siegfried Droews, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Siegfried Droews, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Vertrieb der Schallplatten «Armida»; Konzert-Agentur. Töpferstrasse 10.

30. April 1969. Bäckerei, Lebensmittel.
Otto Fischer, in Kriens, Bäckerei und Konditorei (SHAB Nr. 186, vom 11. 8. 1950, S. 2090). Weitere Geschäftsnatur: Handel mit Lebensmitteln.

30. April 1969. Konditorei, Tea-room.
E. Flammer, in Luzern, Konditorei und Tea Room (SHAB Nummer 216 vom 17. 9. 1942, S. 2095). Diese Firma ist zufolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «E. Flammer, Inh. Hedwig Flammer», in Luzern.

30. April 1969. Konditorei, Tea-room.
E. Flammer, Inh. Frau Hedwig Flammer, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Hedwig Flammer geb. Albisser, von und in Luzern. Diese Firma hat auf den 23. Juli 1968 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «E. Flammer», in Luzern, übernommen. Konditorei und Tea Room. Hertensteinstrasse 58.

30. April 1969.
Immobiliengesellschaft Pilag, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1967, S. 3040). Die Unterschrift des aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Dr. Rudolf Schmid ist erloschen. Neues Mitglied desselben ist Dr. Jakob R. Biedermann, von Zürich, in Winterthur. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Der Prokurist Hubert Seinige wurde zum Vizedirektor ernannt, seine Prokura wurde in Kollektivunterschrift zu zweien umgewandelt.

30. April 1969.
Käsereigenossenschaft Ammergehrigen in Malters (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1966, S. 1396). Die Unterschriften der aus dem Vorstand ausgeschiedenen Gottfried Wyss und Hans Schranz sind erloschen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Hans Wyss, von Buchholterberg, in Malters; Aktuar Anton Müller (bisher), und Kassier Josef Zimmermann, von und in Malters. Präsident, Aktuar und Kassier führen Kollektivunterschrift zu zweien.

30. April 1969. Bäckerei.
H. Renz-Huber, in Kriens, Bäckerei-Konditorei (SHAB Nr. 254 vom 30. 10. 1946, S. 3166). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. April 1969.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerlnd), Zweigniederlassung in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene gleichnamige Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1968, S. 2489) durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 14. Februar 1969, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, eine Zweigniederlassung errichtet. Sie bezweckt die Förderung von Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft; der Geschäftskreis umfasst alle Arten von Bankgeschäften im In- und Ausland, laut Statuten; dauernde oder vorübergehende Beteiligung an Banken oder andern Unternehmungen; Erwerb, Belastung und Verkauf von Liegenschaften. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Dr. h. c. Fritz Richner, von Rupperswil und Zollikon, in Zollikon, den Präsidenten des Verwaltungsrates Dr. Alfred Schaefer, von Aarau, in Zollikon, die Vizepräsidenten Peter Reinhart, von und in Winterthur, Dr. h. c. Ernst Schmidheiny, von Balgach und Céligny, in Céligny, die Generaldirektoren Bruno Saager, von Menziken und Küsnacht ZH, in Küsnacht ZH, Philippe de Weck, von Fribourg, in Zürich, Dr. Alfred Hartmann, von Zizers, in Erlenbach ZH, Dr. Robert Holzach, von Aarau und Basel, in Zumikon, Dr. Niklaus Senn, von Wil SG, in Herrliberg, Guido Hanselmann, von Wartau, in Meilen, alle diese mit Kollektivunterschrift zu zweien. Nur für die Zweigniederlassung zeichnet zu zweien der Verwalter Franz Dotta, von Airolo, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, mit Kollektivunterschrift. Adresse: Gerliswilstrasse 43, Emmenbrücke.

30. April 1969. Techn. Neuheiten.
Ernst Walt, in Kriens, Handel mit technischen Neuheiten usw. (SHAB Nr. 191 vom 18. 8. 1965, S. 2577). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. April 1969. Uhren.
Zanetti, in Kriens, Uhren- und Bijouteriehandlung usw. (SHAB Nr. 194 vom 22. 8. 1931, S. 1837). Diese Firma ist zufolge Todes des Inhabers erloschen.

Glarus – Glaris – Glarona

30. April 1969.
Intermed Holding AG, in Glarus. Uebernahme und Verwaltung von Vermögensanlagen und Beteiligungen, insbesondere von solchen der Medizinalbranche (SHAB Nr. 268 vom 14. 11. 1968, S. 2463). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1969 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 2 000 000 auf Fr. 2 100 000 erhöht, durch Neuausgabe von 10 Inhaberaktien zu Fr. 10 000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Voll einbezahltes Aktienkapital: Fr. 2 100 000, eingeteilt in 210 Inhaberaktien zu Fr. 10 000.

30. April 1969.
Textilinvestment A.G., in Näfels. Beteiligung an Textil-Fabrikations- oder Handelsgesellschaften usw. (SHAB Nr. 306 vom 30. 12. 1966, S. 4158). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. April 1969 wurden die Statuten revidiert. Die Firma wurde geändert in: **Interpolytex AG,** in Näfels.

30. April 1969. Mineralwasser.
Elmag, in Glarus. Aktiengesellschaft. Vertrieb des Wassers der Elmer Mineralquellen usw. (SHAB Nr. 63 vom 17. 3. 1969, S. 587). Kollektivprokura wurde erteilt an Otto Studer, von Oberhof AG, in Glarus.

30. April 1969. Beteiligungen.
Fibra A.-G., in Glarus. Beteiligung an Textilose-, Textil- und ähnlichen Unternehmungen usw. (SHAB Nr. 218 vom 18. 9. 1963, S. 2655). Dr. Heinrich Heer, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident wurde gewählt: Dr. Ernst Heer, von und in Glarus, er zeichnet einzeln. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun bei Dr. iur. Ernst Heer, Rechtsanwalt, Bankstrasse 21.

30. April 1969. Wertschriften, Beteiligungen.
Juventas GmbH, in Glarus. Mit Statuten vom 30. April 1969 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Wertschriften und Beteiligungen. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern, sowie Darlehen an Unternehmungen gewähren. Volleinbezahltes Stammkapital Fr. 2 000 000. Gesellschafter sind: Victor Rolff, deutscher Staatsangehöriger, in Weiden bei Köln (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Franken 1 900 000 und Hans Josef Freuler, von Glarus und Basel, in Münchenstein BL, mit einer Stammeinlage von Fr. 100 000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen: eingeschriebener Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Eugen Flückiger, von Auswil BE, in Münchenstein BL. Rechtsdomizil: Dr. iur. Peter Hefti, Spielhof 3.

Zug – Zoug – Zugo

29. April 1969.
Investment Services AG, in Cham, Finanzierung der Geschäfte der Abbott Gruppe zu überwachen, usw. (SHAB Nr. 82 vom 7. 4. 1966, S. 1137). Edward G. Beyer, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Paul Gerden, amerikanischer Staatsangehöriger, in North Chicago, Illinois. Er führt Einzelunterschrift.

29. April 1969. Tierische Produkte, Zuchtverfahren.
Bovans Company, in Zug. Entwicklung und Verwertung von Kenntnissen und know how auf dem Gebiete tierischer Produkte und Zuchtverfahren im In- und Ausland (SHAB Nr. 233 vom 5. 10. 1962, S. 2843). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. Februar 1969 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

29. April 1969.
Schiffahrtsgesellschaft für den Zugersee, in Zug, Aktiengesellschaft, Vermittlung des Schiffverkehrs auf dem Zugersee (SHAB Nr. 169 vom 22. 7. 1960, S. 2179). Carl Bossard, Vizepräsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; eine Unterschrift ist erloschen. Leo Brandenberg, bisher Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsberechtigung, ist nun Vizepräsident. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

29. April 1969.
Badhotel AG, in Zug, Erstellung und Betrieb von Hotels in der Schweiz und im Ausland usw. (SHAB Nr. 71 vom 28. 3. 1967, Seite 1046). Hans Schmitt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Hans Hafner ist als Präsident zurückgetreten. Er verbleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Werner Rosenberger, von Zürich, in Männedorf, als Präsident; Peter Merker, von Baden AG, in Uitikon ZH. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv je zu zweien.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30 avril 1969.
Société de laiterie de Praratoud, à Praratoud, société coopérative (FOSC du 25. 3. 1947, p. 831). René Godel, de Domdidier, à Praratoud, est président; Joseph Thierrin, fils d'Alfred, de et à Surpierre, est vice-président; Raymond Thierrin, de et à Praratoud, est secrétaire. Fernand Andrey, Paul Thierrin et Ernest Thierrin, tous décédés, ne font plus partie du comité. Leurs signatures sont radiées. La société demeure engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Fribourg

30 avril 1969. Participations, etc.
Admiral S.A., à Fribourg, participation à des entreprises industrielles et commerciales, etc. (FOSC du 20. 10. 1967, N° 246, page 3487). Le capital social de fr. 3 500 000 est actuellement entièrement libéré.

1 mai 1969. Participations, conseils, etc.
E.I. Services S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 28 avril 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de procéder à des études concernant des investissements, particulièrement en Europe, que ce soit sous forme de prises de participations directes dans des entreprises ou sous forme de constitution de portefeuille de titres; de fournir tous conseils en matière commerciale et financière, d'assumer les fonctions incombant à des conseillers d'investissement; de prendre et administrer des participations à des entreprises commerciales, industrielles, financières ou autres. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par une seule insertion dans la FOSC. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Jean Aloys Andrey, de Cerniat, à Fribourg, administrateur unique qui engage la société par sa signature individuelle. Locaux: 4, Bd de Pérolles, en l'étude de Me J. A. Andrey, notaire.

1 mai 1969. Participations.
Lenco Holding S.A. (Lenco Holding A.G.), à Fribourg, participations, etc. (FOSC du 8. 4. 1969, N° 80, p. 755). Paul Zbinden, de Plasselb, à Fribourg, est nommé administrateur et secrétaire. Il engage la société par sa signature collective à deux.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

30. April 1969. Kunsttoffspritzgussteile usw.
Robert Krähenbühl, in Grenchen, Fabrikation von Formen zur Herstellung von Kunststoffspritzgussteilen usw. (SHAB Nr. 16 vom 21. 1. 1969, S. 147). Die an Rudolf Vögelin erteilte Prokura ist erloschen. Margrit Krähenbühl-Lanz hat nun nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

Bureau Olten-Gösgen

28. April 1969. Chemisch-technische Produkte usw.
Th. Kyburz, in Niedererlinsbach, chemisch-technische Produkte usw. (SHAB Nr. 117 vom 21. 5. 1965, S. 1614). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

28. April 1969.
Siebtuchfabrik Olten A. G., in Olten (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1968, S. 1461). Dr. Wilhelm Kufferath, deutscher Staatsangehöriger, in Däniken, wurde zum Geschäftsführer ernannt; er führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften von Heinz Seltmann, Lucie Bohrer und Inge Würth sind erloschen.

28. April 1969.
Aktiengesellschaft für Immobilien-Anlagefonds Devo, in Olten (SHAB Nr. 83 vom 8. 4. 1968, S. 745). In der Generalversammlung vom 8. April 1969 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Gründung und Leitung von Anlagefonds. Sie kann sich auch an andern Fondsleitungs- und/oder Fondsvertriebsgesellschaften beteiligen. Dr. Otto Fischer und Dr. Jean Wälchli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Dr. Hans Bührer, von Schaffhausen, in Biel BE, und Carl E. Scherrer, von und in Schaffhausen, wurden ohne Zeichnungsberechtigung in den Verwaltungsrat gewählt. Die Prokuren von Johann Johler und Walter Metzger sind erloschen.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

29. April 1969. Beteiligungen.
Carla AG, in Basel, Beteiligungen (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1955, S. 1540). Aus dem Verwaltungsrat ist Jacques Sameli infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. John Ochsé, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Fides Treuhand-Vereinigung).

29. April 1969. Modelle, Einrichtungen.
Graeter & Cie, Inhaber W. Fehlbaum, in Basel, Patente und Lizenzen usw. (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1966, S. 2994). Die Firma wird geändert in: **Fehlbaum.** Neue Geschäftsnatur: Entwicklung von Modellen und Projekten auf dem Gebiete des Einrichtungssektors und Beteiligung an solchen Firmen. Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften. Einzelunterschrift wurde erteilt an Erika Fehlbaum-Roll, von Schüpfen BE, in Riehen. Der Inhaber, Willy Fehlbaum-Roll, wohnt nun in Riehen. Neues Domizil: Aeschenvorstadt 6.

29. April 1969.
Bank für Hypothekarkredite (Banque de Crédit Hypothéeaire) (Banca di Credito Ipotecario), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 105 vom 8. 5. 1967, S. 1555). Louis Mottet ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Charles Gros, von Avusy, in Genf. Er führt keine Unterschrift. Das Mitglied des Verwaltungsrates Fritz Mathys wohnt nun in Forch.

29. April 1969. Uhren aller Art usw.
Lilian's Wateh & Clock AG, in Basel, Uhren aller Art usw. (SHAB Nr. 61 vom 14. 3. 1969, S. 570). Die Unterschrift des Vizedirektors Adolf Hofstetter ist erloschen. Neues Domizil: Steinenbachgässlein Nr. 30.

29. April 1969.
Immobiliengesellsehaft Hastrag, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 179 vom 2. 8. 1968, S. 1689). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Rudolf Schmid ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Jakob R. Biedermann, von Zürich, in Winterthur. Er zeichnet zu zweien. Zum Vizedirektor wurde ernannt der Prokurist Hubert Seinige. Er zeichnet zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

Basel-Laudschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

25. April 1969.
Milehgenossensehaft Hersberg, in Hersberg (SHAB Nr. 251 vom 27. 10. 1958, S. 2851/52). In der Generalversammlung vom 6. Juli 1962 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Nebst der persönlichen und unbeschränkten Haftung der Mitglieder sind diese im Verhältnis der eingelieferten Milch noch zu Nachschüssen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Die Verwaltung besteht nun aus 6 Mitgliedern.

Sebaffhausen – Sebaffhouse – Sciaffusa

28. April 1969.
Stuag, Schweizerisehe Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G., Zweigniederlassung in Schaffhausen (SHAB Nr. 17 vom 22. 1. 1969, S. 157), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Neues Domizil: Grabenstrasse 64.

Appenzell A.-Rh. – Appenzell Rh. ext. – Appenzello est.

29. April 1969.
Landwirtschaftlieher Verein Grub App., in Grub, Genossenschaft (SHAB Nr. 97 vom 27. 4. 1966, S. 1368). Hans Schwalm, Präsident, und Werner Graf, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden Hans Rechsteiner, von Hundwil, bisher Beisitzer, als Präsident, und Hans Rechsteiner, von Speicher, als Aktuar, beide in Grub; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

29. April 1969. Chemisch-technische Produkte usw.
Willy Egger, Bio-Natura, in Herisau, Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen und kosmetischen Produkten und diätetischen Nährmitteln, sowie Kräuterversand (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1963, S. 917). Das Bezirksgerichtspräsidium Hinterland in Herisau hat durch Urteil vom 28. April 1969 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

29. April 1969.
Nurit Immobilien AG., in Herisau, Erwerb und Verkauf von Liegenschaften (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1967, S. 3023). Dr. Rudolf Schmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Jakob R. Biedermann, von Zürich, in Winterthur; er zeichnet kollektiv zu zweien. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt Hubert Seinige; seine Prokura ist erloschen.

29. April 1969.
A. Slongo, Baugesehäft, in Herisau (SHAB Nr. 87 vom 16. 4. 1969, S. 838). Der Firmainhaber Anton Slongo wohnt nun in Gossau SG.

29. April 1969. Entrostungen usw.
Karl Zuberbühler A.G., in Liq., in Herisau, Verwertung von Spezialverfahren für Entrostungen und für Rostschutz usw. (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1968, S. 2438). Die Firma wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Graubünden – Grisons – Grigioni

29. April 1969.
J.J. Wick, in Thusis, Bäckerei und Konditorei (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1940, S. 306). Die Geschäftsnatur wird erweitert: Betrieb des Café Wick. Gleichzeitig wird der Firmaname geändert in **Bäckerei-Konditorei Café Wick.**

29 aprile 1969.
Gesellschaft für Agrar und Immobilien Beteiligungen A.G. GAIM, in Coira. Sotto questa ragione sociale è costituita con atto pubblico e statuti in data 28 aprile 1969 una società anonima. Scopo: la compera, la vendita, la locazione e la gestione di beni mobili ed immobili, in particolare nel settore agricolo; la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali; l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi; operazioni finanziarie di ogni genere. Capitale interamente versato. Pubblicazioni: FUSC. Consiglio di amministrazione: uno o più membri. Amministratore unico con firma individuale: Dr Giuseppe Camozzi, da Valcolla, in Lugano. Recapito: c/o Dr Robert Vieli, Calunastrasse 11.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

29. April 1969.
Feran Immobilien AG, in Kreuzlingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Verwaltung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Ferdinand Küttel, von Weggis, in Kreuzlingen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Ribistrasse 33a.

29. April 1969. Maschinen und Apparate.
Neumeyer AG, in Arbon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. April 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Maschinen und Apparaten aller Art. Die Gesellschaft kann Präparate, Lizenzen und Patente erwerben und veräussern und sich an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen; sie kann Liegenschaften erwerben, verwalten und verkaufen. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist eingeteilt in 250 Aktien zu Fr. 1000 und 500 Aktien zu Fr. 100, die alle auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Fritz Neumeyer, von und in Arbon, Präsident mit Einzelunterschrift, und Esther Neumeyer, von und in Arbon, sowie August Senn, von Obersiggenthal AG, in Lengnau AG, Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Seilerstrasse 19.

29. April 1969. Korrosionsschutz.
Giger & Stuppan AG, in Romanshorn, Betrieb eines Geschäftes für Korrosionsschutz (Tank-, Fugen- und Fundamentenisolationen, insbesondere Boden- und Wandisolationen für Kläranlagen, Sandstrahlarbeiten, Isolieren von Auto- und Eisenbahnbrücken (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1968, S. 1817). Das Aktienkapital von Franken 50 000 ist voll liberiert. Die Statuten wurden durch Generalversammlungsbeschluss vom 22. April 1969 entsprechend geändert.

29. April 1969. Nahrungsmittel usw.
Bioforee AG Roggwil TG, in Roggwil, Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von naturreinen Nahrungsmitteln, Stärkungs- und Körperpflegemitteln und pharmazeutischen Spezialitäten (SHAB Nr. 129 vom 6. 6. 1967, S. 1928). Als weiteres Mitglied ohne Unterschrift wurde André Gillard, von Vevey, in Crissier VD, in den Verwaltungsrat gewählt.

29. April 1969. Speditionen.
Ernst Grieder A.G., in Kreuzlingen, Betrieb eines internationalen Speditionsgeschäftes (SHAB Nr. 41 vom 19. 2. 1965, S. 550). Neu wurden Eugen Preisig, von und in Herisau, und Charles Lichtensteiger, von Niederhelfenschwil SG, in Dintikon AG, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt. Richard Schweighauser, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist jetzt Präsident. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

29. April 1969.
Käsereigesellschaft Thundorf, in Thundorf (SHAB Nr. 56 vom 7. 3. 1968, S. 496). Emil Früh, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Aktuar Walter Eugster ist nun auch Vizepräsident. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

29. April 1969.
Landw. Genossenschaft Altnau, in Altnau (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1963, S. 554). Ernst Stäheli-Ribi, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Vorstandsmitglied Hans Rutishauser, von Bottighofen, in Altnau, wurde zum Präsidenten ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

29. April 1969. Gärtnerei.
Albert Thoma, in Tobel. Firmainhaber ist Albert Thoma, von Amden, in Tobel. Gärtnerei.

29. April 1969. Kolonialwaren.
H. Schlumpf, in Sulgen, Kolonialwarenhandlung zum Merkur (SHAB Nr. 231 vom 4. 10. 1954, S. 2524). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. April 1969.
Josef Stalder, Sonnenrain-Garage, in Tägerwilen (SHAB Nummer 119 vom 25. 5. 1967, S. 1782). Ueber die Firma wurde am 14. April 1969 der Konkurs eröffnet.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Bellinzona

25 aprile 1969. Impianti sanitari, ecc.
Gianoni Livio SA, in Arbedo-Castione. Società anonima costituita con atto notarile e statuti del 5 aprile 1969. Scopo: l'esecuzione di impianti sanitari, idraulici, riscaldamenti centrali, opere da lattoniere, la copertura di tetti, la compra-vendita di apparecchiature, pezzi e macchine inerenti a detti lavori, nonchè di elettrodomestici e di stufe. Essa potrà assumere partecipazioni in altre società ed imprese analoghe. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, interamente liberate. È stato fatto apporto alla società, conformemente al bilancio 31 dicembre 1968, dell'attivo dell'impresa «Gianoni Livio», in Arbedo-Castione, non iscritta a registro di commercio, per il prezzo di fr. 48 000, corrispondente al valore del patrimonio netto, ritenuto che gli attivi ammontano a fr. 319 040.51 e i passivi a fr. 271 040.51, contro rimessa al portatore di 48 azioni da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e nei casi previsti dalla legge sul FUSC. Amministrazione: 1 a 3 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale, che è Livio Gianoni fu Giovanni, da Gnosca, in Arbedo-Castione.

Ufficio di Lugano

28 aprile 1969. Partecipazione, ecc.
Felipe S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 25 aprile 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto, la gestione e la vendita di titoli azionari di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40 % (fr. 20 000). Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: Dr Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente, e Pier Giovanni Keller, da Oberthal, in Lugano, membro, entrambi con firma individuale. Recapito: Via Pioda 9, presso studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

28 aprile 1969. Rappresentanze, ecc.
Rexim T.F. Bersot, in Montagnola, rappresentanze, ecc. (FUSC del 14. 3. 1968, N° 62, p. 546). La ditta si chiama ora: **F. Bersot.**

28 aprile 1969. Costruzioni, ecc.
Villea S.A., in Lugano, l'impresa generale di costruzione, ecc. (FUSC del 2. 8. 1968, N° 179, p. 1689). Heinz Pauli, da Wahlern, in Massagno, è stato nominato procuratore con firma individuale.

28 aprile 1969.
Banca Prealpina S.A., in Lugano (FUSC del 10. 2. 1969, N° 33, p. 318). La firma di Carlo Pagani, già procuratore, è estinta.

28 aprile 1969. Partecipazione, ecc.
Kamarylla S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 24 aprile 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società nazionali ed estere, in particolare l'acquisto di quote sociali, titoli azionari, come pure la gestione e l'amministrazione di partecipazioni e patrimoni, l'acquisto, la vendita, l'amministrazione, la costruzione, la permuta e la mediazione di immobili in Svizzera ed all'estero. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr Bruno Semm, da Cureggia, in Cadro. Recapito: Piazza Dante 8, presso studio Dr Bruno Semm.

28 aprile 1969.
Società di Gestione Marittima, in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 28 aprile 1969. Scopo: l'amministrazione di navi come pure l'esplicazione di ogni attività e ogni operazione commerciale o finanziaria necessaria o utile per il conseguimento dello scopo sociale. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: George Philipp, da Thônex in Sciaffusa, presidente; Dr Harry Glaser, da ed in Zurigo, segretario, e Miguel R. Koch, di nazionalità argentina, in Langnau a. Albis, Ober-Rengg, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: Via Peri 9 (uffici propri).

28 aprile 1969. Immobili, ecc.
Ammeeo S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 aprile 1969. Scopo: l'esercizio di uno studio fiduciario per l'amministrazione di beni mobili ed immobili, l'esecuzione di contabilità, pratiche fiscali e operazioni commercial di ogni genere. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: FUSC. Convocazioni: agli azionisti, se noti, per lettera racommandata. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Carlo Inaudi da ed in Lugano. Recapito: Via Luigi Canonica 10 (uffici propri).

29 aprile 1969. Immobili, ecc.
Rayo S.A., in Pregassona, la compera, la vendita di immobili, ecc. (FUSC dell'8. 7. 1968, N° 157, p. 1482). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio del distretto di Lugano per trasferimento della sede sociale a Locarno (FUSC del 24. 3. 1969, N° 69, p. 646).

29 aprile 1969. Immobili, ecc.
Terrencasa S.A., in Lugano, la compera, la vendita di immobili, ecc. (FUSC del 29. 4. 1968, N° 99, p. 911). Questa ragione sociale è radiata d'ufficio dal registro di commercio del distretto di Lugano per trasferimento della sede sociale ad Orselina (FUSC del 4. 3. 1969, N° 52, p. 490).

29 aprile 1969.
Gandini Tessuti Modello S.A., à Paradiso (FUSC del 17. 3. 1969, N° 63, p. 589). Il capitale sociale di fr. 60 000 è ora interamente liberato.

29 aprile 1969.
Comfi Società Anonima Commerciale e Finanziaria, in Lugano (FUSC del 30. 1. 1967, N° 24, p. 369). Questa ragione sociale è cancellata avendo le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.

29 aprile 1969. Partecipazione, ecc.
Baule S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 28 aprile 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto, la gestione e la vendita di titoli azionari di società nazionali ed estere, l'assunzione di attività commerciali e finanziarie in genere. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40 % (fr. 20 000). Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente: Dr Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente, e Pier Giovanni Keller, da Oberthal, in Lugano, membro, entrambi con firma individuale. Recapito: Via Pioda 9, presso studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

Distretto di Mendrisio

29 aprile 1969. Maglieria.
Rebi S.A., in Mendrisio, la lavorazione, la produzione, l'acquisto e la vendita di prodotti di lana, capi di vestiario e maglierie (FUSC del 31. 7. 1967, N° 76, p. 2596). Il capitale sociale di fr. 200 000 suddiviso in 200 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, è ora interamente liberato. Il procuratore Giuseppe Alloni è ora domiciliato a Mendrisio.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau d'Aubonne

29 avril 1969. Salon de coiffure.
A. Aeberli à Aubonne. Le chef de la maison est Alfred Aeberli, de Männedorf ZH, à Aubonne. Salon de coiffure pour dames et messieurs.

Bureau de Lausanne

29 avril 1969.
Société anonyme Immobilière des Ebelettes, à Lausanne (FOSC du 30. 10. 1967, p. 3593). L'administrateur Rudolf Schmid est démissionnaire; sa signature est radiée. Nouvel administrateur avec signature collective à deux: Jakob R. Biedermann, de Zurich, à Winterthour. Hubert Seinige, dont la procuration est éteinte, est nommé sous-directeur; il continue à signer collectivement à deux.

29 avril 1969. Immeubles.
Voulette S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC du 3. 10. 1967, p. 3276);
Chissiez-Espérance E. S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC du 6. 10. 1967, p. 3322).

Nouvel administrateur avec signature collective à deux: Jakob R. Biedermann, de Zurich, à Winterthour. Hubert Seinige, dont la procuration est éteinte, est nommé sous-directeur; il continue à signer collectivement à deux.

29 avril 1969. Immeubles, participations, etc.
Le Plaza C S.A. en liquidation, à Lausanne, affaires commerciales et immobilières (FOSC du 13. 1. 1969, p. 74);
Le Plaza B S.A. en liquidation, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC du 13. 1. 1969, p. 74);
Luto S.A., à Pully, acquisition et administration de valeurs mobilières et participations à des entreprises (FOSC du 13. 1. 1969, p. 74);
S.I. Mont d'Avaux, à Lausanne, société anonyme (FOSC du 13. 1. 1969, p. 75).

Ces raisons sociales sont radiées, les autorités fiscales fédérale et cantonale ayant donné leur accord.

29 avril 1969. Transports, etc.
Hélène Gisclon, à Lausanne. Titulaire: Hélène Gisclon née Rochat, de et à Lausanne, épouse séparée de biens et autorisée de Robert. Transports de choses et déménagements. Rue J. J. Cart 5.

29 avril 1969. Produits manufacturés.
Smith Corona Marchant International S.A., à Lausanne, commerce de produits manufacturés (FOSC du 31. 12. 1968, p. 2824). L'administrateur André Gigon est démissionnaire; sa signature est radiée.

Bureau de Vevey

28 avril 1969. Confiserie.
R. Stoller, à Montreux. Chef de la maison: René Louis Stoller, de Grindelwald BE, à Montreux. Confiserie en gros. Les Colondalles N° 84.

29 avril 1969.
Carrosserie Bel-Horizon S. à r. l. succ. de Th. Milliéry, à Vevey (FOSC du 3. 11. 1960, p. 3140). La société est dissoute par décision de l'assemblée générale du 5 mars 1969. La liquidation est terminée. L'inscription subsiste cependant, les administrations des contributions ne consentant pas à la radiation.

Bureau d'Yverdon

29 avril 1969. Dessinateur-décorateur.
Michel Borel, à Yverdon, dessinateur-décorateur (FOSC du 6. 1. 1969, p. 21). Par jugement du 23 avril 1969, le Président du tribunal du district d'Yverdon a déclaré le titulaire en état de faillite.

Wallis – Valais – Vallese

Bureau de St-Maurice

29 avril 1969. Revêtements, carrelages.
Clovis Carron et Daniel Bessard, à Fully, revêtements et carrelages, société en nom collectif (FOSC du 8. 7. 1958, p. 1861). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1968. La liquidation étant terminée, l'inscription est radiée.

29 avril 1969.
Le Martinet SA société immobilière, à Martigny (FOSC du 18. 10. 1967, p. 3458). L'administrateur Rudolf Schmid est démissionnaire; sa signature est éteinte. Jakob R. Biedermann, de Zurich à Winterthour, est entré comme membre dans le conseil d'administration avec signature collective à deux. La signature collective de Hubert Seinige est modifiée en ce sens qu'il n'est plus fondé de pouvoirs, mais directeur.

29 avril 1969.
Caisse de crédit mutuel de Riddes, à Riddes, société coopérative (FOSC du 10. 12. 1968, p. 2675). Le secrétaire René Lambiel est démissionnaire; sa signature est éteinte. Nouveau secrétaire: Jean Morard, de et à Riddes. La société est engagée par les signatures collectives à deux des président, vice-président et secrétaire.

29 avril 1969. Bureau technique, etc.
Setubag SA, à Martigny. Selon acte authentique et statuts du 17 avril 1969, il a été fondé, sous cette raison sociale, une société anonyme visant l'exploitation d'un bureau technique, l'élaboration de projets, l'étude, la direction de tous travaux de génie civil, béton armé et bâtiments; elle peut fonctionner comme ingénieur-conseil, prendre des représentations et des participations dans toute entreprise à activité convergente. Le capital social de fr. 51 000 est divisé en 500 actions nominatives de fr. 100 privilégiées quant au droit de vote, et une action au porteur de fr. 1000 privilégiée quant au dividende. Il est libéré à concurrence de fr. 21 000. Il est émis 23 parts de fondateurs, nominatives, donnant droit à une part au bénéfice annuel et au bénéfice de liquidation. Les publications se font par la FOSC et par le Bulletin officiel du canton du Valais. L'administration se compose de trois à neuf membres, actuellement de Joseph Moll, de et à Riddes, président; Robert Orlandi, de Chexbres, à Prilly, vice-président; Henri Pfirter, de Muttenz, à Martigny, délégué. La société est engagée par les signatures collectives à deux des administrateurs ou par celles collectives du président, ou du vice-président, et du fondé de pouvoirs Joseph Bütikofer, de Mühleberg, à Aigle. Adresse de la société: La Maladière 8.

Bureau de Sion

29 avril 1969. Salon de coiffure.
Fernand Rey, à Montana, commune de Montana. Le chef de la maison est Fernand Rey, de et à Montana. Exploitation d'un salon de coiffure à l'enseigne: «Coiffure Fernand».

29 avril1969.
Bar Farinet, Léon Wicky, à Montana-Station, commune de Montana (FOSC du 27. 1. 1962, N° 48, p. 610). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

29 avril 1969. Immeubles.
Mare Nostrum S.A., à Montana, commune de Randogne. Suivant acte authentique et statuts du 15 avril 1969, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'acquisition, la vente, l'échange, la construction, la location, le financement, l'exploitation, la gérance d'immeubles ou de terrains, avec ou sans accessoires, la participation à toutes opérations financières et à toutes transactions s'y rapportant. Le capital social est de fr. 50 000 divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée, si tous les actionnaires sont connus, ou par une insertion dans l'organe de publicité. Le conseil d'administration est composé d'un à cinq membres, actuellement de Josiane Berclaz, de Randogne, à Sion, administratrice unique. La société est engagée par la signature individuelle de l'administratrice. Bureaux: c/o Georges Zbinden, à Montana, commune de Randogne.

29 avril 1969. Vitrerie.
Zanoli Joseph, à Veyras, entreprise de vitrerie (FOSC du 4. 6. 1959, N° 126, p. 1593). La raison est radiée par suite de cessation de toute activité.

29 avril 1969. Café, épicerie.
Georges Revey, à Mayoux, commune de St-Jean. Le chef de la maison est Georges Revey, de et à Mayoux, commune de St-Jean. Exploitation d'un café et d'une épicerie.

29 avril 1969.
Pharmacie Gindre H., à Sion. Le chef de la maison est Henri Gindre, de Lens, à Sion. Exploitation d'une pharmacie. 10, Avenue de France.

29 avril 1969. Ferblanterie, maréchalerie, etc.
Jérémie Travelleti, à Botyre, commune d'Ayent. Le chef de la maison est Jérémie Travelleti, de et à Botyre, commune d'Ayent. Exploitation d'une entreprise de ferblanterie-installations sanitaires, maréchalerie.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

29 avril 1969. Horlogerie.
Ielsch et Nodiroli, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, atelier de rhabillage et décottage d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC du 23. 1. 1969, N° 18, p. 176). La société est dissoute depuis le 30 avril 1969. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Roger Nodiroli, à Colombier, ci-après inscrit.

29 avril 1969. Horlogerie.
Roger Nodiroli, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche. Le chef de la maison est Roger Nodiroli, de Corzoneso TI, à Colombier NE. La maison reprend, dès le 30 avril 1969, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Ielsch et Nodiroli», à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, radiée. Atelier de rhabillage et décottage d'horlogerie. Rue de la Chapelle 19.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 avril 1965. Bracelets, boîtes de montres, etc.
Lamex S.A., à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'une fabrique de bracelets en métal et atelier de placage en or de boîtes de montres et de parties de boîtes de montres, gravure et décoration de boîtes, ainsi que sertissage de simili (FOSC du 19. 7. 1963, N° 166). La signature de Marcel Gerber, fondé de pouvoir, est radiée.

Bureau du Locle

29 avril 1969. Laiterie, charcuterie, etc.
G. Nicolet, aux Brenets. Le chef de la maison est Gilbert-Henri Nicolet, de Neuchâtel et Mont-Tramelan, aux Brenets. Exploitation d'un magasin de laiterie, charcuterie, et conserves. Grand'Rue 11.

Bureau de Neuchâtel

28 avril 1969. Pierres fines, etc.
Technirubis S.A., à Neuchâtel, la fabrication, la confection, l'achat et la vente de pierres, etc. (FOSC du 25. 2. 1966, N° 47, page 641). Nouvelle adresse: Rue Saint-Honoré 2, c/o Fiduciaire Vuilleumier Schenker & Cie.

28 avril 1969.
Société Générale de l'Horlogerie Suisse S.A. ASUAG, à Neuchâtel (FOSC du 6. 1. 1969, N° 3, p. 21). Pierre Renggli jusqu'ici sous-directeur a été nommé directeur. Il continue d'engager la société par sa signature collective à deux.

28 avril 1969. Pierres fines.
Eugène et Charles Munari, au Landeron, fabrication et vente de pierres fines pour l'horlogerie, société en nom collectif (FOSC du 18. 2. 1969, N° 40, p. 381). La société est dissoute depuis le 1er juillet 1968. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif ont été repris par «Munari frères S.A. Pierres fines», au Landeron, société anonyme déjà inscrite (FOSC du 18. 2. 1969, N° 40, p. 381), selon bilan au 30 juin 1968, avec effet au premier juillet 1968.

28 avril 1969.
Munari frères S.A. Pierres fines, au Landeron (FOSC du 18. 2. 1969, N° 40 p. 381). Le capital social de fr. 50 000 est actuellement entièrement libéré. Suivant procès verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 17 avril 1969, la société a modifié ses statuts en conséquence.

29 avril 1969. Immeubles.
Beaux-Arts 17 S.A., à Neuchâtel, acquisition, exploitation, vente d'immeubles, etc. (FOSC du 4. 7. 1947, N° 153, p. 1846). Par suite de décès, Anne-Marie Merz, n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont éteints. Claude Berger, de et à Neuchâtel, a été nommé administrateur unique. Il engagera la société par sa signature individuelle. Nouvelle adresse: Rue de l'Hôpital 16, Etude Claude Berger.

29 avril 1969.
Usine de Produits Chimiques Neuchâtel S.A., (Chemische Fabrik Neuenburg A.G.) à Neuchâtel, le commerce, la fabrication et la vente de tous produits chimiques, etc. (FOSC du 23. 8. 1965, N° 195, p. 2623). Les administrateurs Alfred Detraz, décédé, et Gerhard Pohl, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées.

29 avril 1969. Horlogerie.
A. Urech, à Neuchâtel, fabrique d'horlogerie de précision, etc. (FOSC du 26. 11. 1964, N° 276, p. 3556). La procuration individuelle a été conférée à Marlies Urech née Mettler, de Hallwil, à Neuchâtel, et à Armin Gottlieb Suter, de Frick AG, à Neuchâtel.

29 avril 1969. Roulements.
Tungsten et Sapphire Bearings S.A., à Neuchâtel, achat, vente, fabrication représentation de roulements de tout genre, etc. (FOSC du 22. 4. 1969, N° 92, p. 890). Les autorités fiscales ayant donné leurs consentements, cette raison sociale est radiée.

29 avril 1969. Immeubles.
Cité Belleroche A.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N 75, p. 709)
Cité Belleroche B.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 1. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche C.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche D.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche E.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche F.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche G.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche H.S.A., à Neuchâtel (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709)
Cité Belleroche I.S.A., à Neuchâtel, exploitation et gérance d'immeubles etc. (FOSC du 31. 3. 1969, N° 75, p. 709).

Les autorités fiscales ayant donné leurs consentements, ces raisons sociales sont radiées.

29 avril 1969. Hôtel, restaurant, etc.
Jean-Pierre Della-Casa, à Enges. Le chef de la maison est Jean-Pierre Della-Casa, des Planchettes NE et Stabio TI, à Enges. Exploitation d'un hôtel-restaurant, bar, dancing, à l'enseigne de «l'Hôtel du Chasseur».

Genf – Genève – Ginevra

28 avril 1969. Torréfaction de cafés, etc.
François Addor, à Satigny, torréfaction et commerce de cafés, etc. (FOSC du 9. 1. 1933, p. 51). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

28 avril 1969. Miroirs de surveillance, etc.
Guy Behles, à Genève, représentation et commerce de miroirs de surveillance, etc. (FOSC du 6. 9. 1968, p. 1924). Adjonction à l'objet: conseils et études en matière d'aménagement d'intérieurs et de décoration.

28 avril 1969. Café-restaurant.
Michel Heimgartner, à Genève. Chef de la maison: Michel Heimgartner, d'Augst BL, à Genève, séparé de biens d'Hélène, née Schmid. Café-restaurant à l'enseigne «Café des Vignettes». 82, rue de Carouge.

28 avril 1969. Bar à café.
Rose-Marie Schmidt, à Genève. Chef de la maison: Rose-Marie Schmidt, de Vechigen BE, à Genève. Bar à café à l'enseigne «Mini-Bar». 16, rue Verdaine.

28 avril 1969. Bureau d'architecture, etc.
Francescon, Paux et Vicari, à Genève, bureau d'architecture, etc., société en nom collectif (FOSC du 27. 12 1968, p. 2797). L'associé Werner Francescon porte désormais le nom de Francesco. La raison sociale devient par conséquent: **Francesco, Paux et Vicari.**

28 avril 1969. Articles textiles, etc.
«Schell» G. & B. Schellenberg, à Meyrin, fabrication et commerce de disques à polir, société en nom collectif (FOSC du 28. 1. 1969, p. 217). Nouvel associé: Claude Horn, de et à Genève. Nouvel objet: importation, exportation et commerce d'articles textiles, d'articles ménagers et de diverses natures. Nouvelle raison sociale: **C. Horn & Cie.**

28 avril 1969. Participations.
Daj SA, à Genève, participations, société anonyme dissoute sans liquidation au sens de l'article 748 CO (FOSC du 21. 7. 1967, page 2496). Les créanciers ayant été payés, la société est radiée.

28 avril 1969. Participations.
Fysaf SA, à Genève, participations, société anonyme dissoute sans liquidation au sens de l'article 748 CO (FOSC du 21. 7. 1967, p. 2496). Les créanciers ayant été payés, la société est radiée.

28 avril 1969.
Plaine SA, Société pour la chimie pharmaceutique, à Genève, société dissoute sans liquidation au sens de l'art. 748 CO (FOSC du 26. 11. 1968, p. 2560). Les créanciers ayant été payés ou ayant reçus des sûretés, la société est radiée.

28 avril 1969.
Société Immobilière Terulia, en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 4. 1968, p. 756). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

28 avril 1969. Immeubles, participations.
Société Immobilière Blédor, société anonyme (FOSC du 2. 5. 1968, p. 942).
Société Immobilière Rue Caroline 14, société anonyme (FOSC du 13. 5. 1968, p. 1025).
SI Colbel A, société anonyme (FOSC du 10. 2. 1965, p. 443).
SI Colbel B, société anonyme (FOSC du 10. 2. 1965, p. 443).
Foiselle SA, participations (FOSC du 10. 2. 1965, p. 443).
Ginette SA, société immobilière (FOSC du 29. 7. 1966, p. 2446).
SI Malisy, société anonyme (FOSC du 25. 3. 1968, p. 636).
Société Immobilière Melitee, société anonyme (FOSC du 23. 1. 1969, p. 172).
SI Piodéa B, société anonyme (FOSC du 10. 2. 1965, p. 443).
Société Immobilière Piranha, société anonyme (FOSC du 23. 1. 1969, p. 172).
Realvi, société anonyme, participations (FOSC du 31. 12. 1968, page 2825).
SI Valsol, société anonyme (FOSC du 13. 5. 1968, p. 1025),

toutes à Genève. Nouvelle adresse: 17, rue Dancet, chez Gérard Chapuis.

28 avril 1969.
Société Immobilière Conches-le-Pré, à Genève, société anonyme (FOSC du 1. 9. 1964, p. 2648). Edmée Barbey n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Marcel Barbey, de Genève, à Chêne-Bougeries, est administrateur unique avec signature individuelle.

28 avril 1969.
Exchange and Investment Bank (Banque de Change et d'Investissements) (Wechsel und Investitionsbank) (Banca di Cambio e d'Investizione), à Genève, société anonyme (FOSC du 14. 10. 1968, page 2216). Paul Dufour et Max Moser ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés.

28 avril 1969.
Société pour l'Exploitation d'Hôtels à l'Etranger, Genève, à Genève, société anonyme (FOSC du 24. 8. 1966, p. 2700). Francis Bolens n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean de Senarclens, jusqu'ici vice-président, a été nommé président; il continue à signer collectivement à deux. Claude Empeyta, de et à Genève, est membre du conseil d'administration; il signe collectivement avec le président ou le secrétaire ou l'administrateur délégué.

28 avril 1969.
Société Immobilière des Hauts Crêts, à Genève, société anonyme (FOSC du 5. 1. 1968, p. 21). Bernard Naef n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. François Naef, de et à Genève, est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle.

28 avril 1969. Lignes maritimes, etc.
Hycar Lines SA, à Genève, lignes maritimes (FOSC du 29. 9. 1966, p. 3057). Adresse: 4, rue Petitot.

28 avril 1969.
Papeterie de Versoix SA, à Versoix (FOSC du 11. 3. 1969, p. 543). Signature collective à deux a été conférée à Hans-Rudolf Trösch (inscrit), nommé directeur; sa procuration est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Joseph Bühler, d'Emmen LU, à Versoix.

28 avril 1969.
Société Immobilière rue des Pâquis 27, à Genève, société anonyme (FOSC du 12. 8. 1965, p. 2517). Marius Blanc et Germann Weber ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Freddy-Eugène Baillod, de Gorgier, à Veyrier, est administrateur unique avec signature individuelle.

28 avril 1969.
Société Immobilière rue Rothschild 51, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435). Nouvelle adresse: 25, boulevard Georges-Favon, chez Braschoss, Pilet & Cie.

28 avril 1969. Commerce de toutes marchandises, etc.
Saricotex SA, à Genève, commerce de toutes marchandises, etc. (FOSC du 27. 2. 1967, p. 715). Alexandre Hauchmann n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Edmond Golaz, de Genève, à Bernex, est administrateur unique avec signature individuelle.

28 avril 1969. Tabacs.
Tabatex SA, à Carouge, tabacs (FOSC du 7. 2. 1967, p. 471). Louis Lefranc-Morin n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Erich Eilebrecht-Kemena, d'Allemagne, à Baden-Baden (Allemagne), est membre et président du conseil d'administration avec signature individuelle.

28 avril 1969. Matériel industriel.
Union Carbide Europe SA, à Genève, matériel industriel (FOSC du 14. 3. 1969, p. 572). Les pouvoirs de Gary Gammal sont radiés. Signature collective à deux a été conférée à Paul Eberhardt, de Mettlen TG, à Genève, directeur.

28 avril 1969.
United Cigarettes Company Ltd, à Carouge, société anonyme (FOSC du 30. 7. 1968, p. 1665). Louis Lefranc-Morin et Fritz Vonaesch ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Edward-J. Parrish, des USA, à New-York, est membre et vice-président du conseil d'administration avec signature individuelle. Werner Hügli, de Mühledorf BE, à Chêne-Bougeries, Roger Mock, de Carouge, à Chêne-Bougeries; et Charles-B. Morgenthaler, des USA, à New Rochelle (New York, USA), sont membres du conseil d'administration avec signature collective à deux.

28 avril 1969. Développement technique.
Westinghouse Electric International SA, à Genève, développement technique (FOSC du 17. 4. 1969, p. 852). Les pouvoirs de Raymond-L. Ackerman, James-E. Buck et Ralph-C. Whitnack sont radiés.

Abhanden gekommene Werttitel
Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Die Kraftloserklärung der zwei auf den Namen Ida Schmid lautenden Aktien Nr. 570 und Nr. 646, Zoologischer Garten Basel, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 16. April 1969 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 24. Oktober 1969, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden

4000 Basel, den 21. April 1969 (411²)

Zivilgericht Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Es wird vermisst:

Eigentümerschuldbrief von Fr. 4000.— vom 27. Dezember 1944, Belege Serie I, Nr. 4980, haftend auf Saanen Grundbuchblatt Nr. 2137, das Bodmenheimwesen der Geschwister von Siebenthal, Schönried.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, denselben binnen der Frist eines Jahres, vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, da sonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (455¹)

3792 Saanen, den 1. Mai 1969

Der Gerichtspräsident von Saanen: W. Moor

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief Fr. 2000.— im 22. Rang, angegangen 1. Februar 1936, errichtet von Josef Hodel-Huber, haftend auf Grundstück Nr. 509, Plan 16 Grundbuch Neuenkirch, des Josef Wicki-Brunner, Hintergut, Neuenkirch;
2. Schuldbrief Fr. 1000.— im 3. Rang, angegangen 1. Mai 1934, errichtet von Josef Lindegger, haftend auf Grundstück Nr. 177, Plan 3, Grundbuch Eich, der Erben des Wilhelm Rohrhirs-Peter sel., Dorf, Eich.

Die Inhaber der genannten Schuldbriefe werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (454¹)

6210 Sursee, den 2. Mai 1969

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
A. Wigger

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichts wird folgende vermisste Schuldurkunde aufgerufen:

Inhaberschuldbrief von Fr. 25 000.—, angeblich abbezahlt auf Fr. 8000.—, ausgestellt am 7. Februar 1929, lautend auf Friedrich Fischer, geboren 1872, Bäckermeister, an der Niederusterstrasse, von und in Uster, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 4975 (Gr. Bl. 2402) an der Seestrasse 10, in Uster, heutiger Pfandeigentümer Hans Egert, geb. 1926, von Mels (St. Gallen), Bäcker und Konditor, Seestrasse 10, Uster, letzter bekannter Inhaber Mühle Pfäffikon, C. Egli & Co. AG., Pfäffikon.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden, bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (119²)

8610 Uster, den 14. Januar 1969 Bezirksgerichtskanzlei Uster

Le président II du Tribunal du district de La Chaux-de-Fonds somme le ou les détenteurs inconnus du livret d'épargne Nº 526971 de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à La Chaux-de-Fonds, au capital de francs 5867.55, valeur 31 décembre 1968, d'avoir à le produire dans un délai de six mois dès la première publication au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (405¹)

2300 La Chaux-de-Fonds, le 21 avril 1969

Le président du Tribunal:
F. Boand

Le président II du Tribunal du district de La Chaux-de-Fonds somme le ou les détenteurs inconnus du livret d'épargne Nº 535638, de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à La Chaux-de-Fonds, au capital de Fr. 10 064.10, valeur 31 décembre 1968, d'avoir à le produire dans un délai de six mois dès la première publication au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

2300 La Chaux-de-Fonds, le 21 avril 1969 (406¹)

Le président II du Tribunal:
F. Boand

Le détenteur des 100 actions au porteur, de Fr. 500.— chacune, Nºs 1 à 100, de la société anonyme Hug-Vernier S A, dont le siège est à Lausanne, est sommé de me les produire jusqu'au 15 septembre 1969.

1003 Lausanne, le 8 mars 1969 (284²)

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
Jacques Reymond

Le juge instructeur des districts de Martigny et Saint-Maurice, à la requête de la Caisse d'Epargne du Valais à Sion, somme le détenteur inconnu des titres ci-après de les produire au greffe de notre Tribunal, jusqu'au 15 octobre 1969, sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 981 et ss. CO).:

- 4 parts sociales Caisse d'Epargne du Valais Nºs 856 à 859, valeur nominale Fr. 250.— chacune, au nom de M. Léonce Monnet, Riddes.

1920 Martigny, le 2 mai 1969 (456¹)

J. M. Gross

Andere gesetzliche Publikationen
Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali

Règlement de

GERFONDS
Fonds de placement en valeurs internationales

I. But et organisation

1º

1. Sous la dénomination «GERFONDS»

Fonds de placement en valeurs internationales

est constitué un fonds de placement au sens de l'art. 2 de la loi fédérale du 1er juillet 1966 sur les fonds de placement. Il a pour but le placement collectif international en actions et autres papiers-valeur.
2. Le Fonds peut être constamment développé par le produit de l'émission publique de parts.

2º

1. La direction du Fonds est assumée par la Société d'études et de placements SA, Genève.
2. La garde de la fortune du Fonds est confiée à la Société Bancaire de Genève, Genève, banque dépositaire du Fonds.

3º

Les parts sont représentées par des certificats de 1, 5, 10 et 50 parts. Elles sont au porteur et munies d'une feuille de coupons comprenant un talon.

II. Contrat de placement collectif et parties au contrat

4º

Les rapports juridiques entre le porteur de parts d'un côté, la direction et la banque dépositaire de l'autre, sont régis par le présent règlement du Fonds et par les dispositions sur le contrat de placement collectif au sens des art. 8 et ss. de la loi fédérale sur les fonds de placement.

5º

1. La direction gère le Fonds de façon indépendante et en son propre nom, sous réserve des droits et obligations de la banque dépositaire, mais exclusivement pour le compte et dans l'intérêt des porteurs de parts.
2. La direction prend en particulier les décisions relatives à l'émission de parts, à l'achat et à la vente de valeurs pour le compte du Fonds, ainsi qu'au montant des liquidités.
3. La direction calcule la valeur d'inventaire, le prix d'émission et le prix de rachat des parts, détermine le montant de la répartition annuelle, exerce et fait valoir les droits appartenant au Fonds.

6º

1. La banque dépositaire assume conformément à ses conditions générales et sous une désignation distincte, la garde de l'ensemble de la fortune du Fonds et remplit également les autres obligations d'un dépositaire (encaissement des revenus, etc....).
2. La banque dépositaire veille à ce que la direction respecte les directives de placement contenues dans le réglement du Fonds et dans la loi fédérale sur les fonds de placement. La banque dépositaire n'est toutefois pas responsable du choix des placements effectués par la direction dans le cadre des directives de placement.
3. La banque dépositaire est chargée de l'émission et du rachat des parts et elle en tient le contrôle. Elle assume tout le service des paiements pour le compte du Fonds.
4. La garde d'actifs appartenent au Fonds peut également être confiée à des dépositaires étrangers.

7º

1. Le porteur de parts a, à l'égard de la direction, un droit de créance proportionnel à sa participation à la fortune et aux revenus du Fonds.
2. Le porteur de parts peut exiger en tout temps de la direction que ses parts lui soient rachetées et que sa participation au Fonds lui soit payée au comptant.

III. Valeur d'inventaire, prix d'émission et de rachat des parts

8º

1. La valeur d'une part s'obtient en divisant la valeur d'inventaire de la fortune globale du Fonds le jour de l'évaluation (titres, avoirs en compte de placement et en compte des revenus, autres valeurs) par le nombre des parts en circulation.
2. La valeur d'inventaire de la fortune du Fonds correspond à sa valeur vénale, sous déduction d'éventuelles dettes grevant le Fonds. La valeur vénale des titres cotés en bourse ou traités régulièrement hors bourse est leur valeur boursière.

9º

1. Le prix d'émission et de rachat des parts est basé sur la valeur d'inventaire calculée conformément au paragraphe 8 au moment respectivement de l'émission et du rachat.
2. Le prix d'émission des parts est égal à leur valeur d'inventaire, augmentée:
   a) des frais (courtage, droit de timbre, taxes, etc...), occasionnés en moyenne par le placement du montant souscrit,
   b) de la commission en faveur de la direction, conformément au paragraphe 14, al. 1, lit. a.
   c) du droit de timbre fédéral d'émission.
3. Le prix de rachat des parts est égal à leur valeur d'inventaire, sous déduction:
   a) des frais (courtage, droit de timbre, taxes, etc...), occasionnés en moyenne par la vente d'une partie des placements correspondant à la valeur d'inventaire des parts à racheter.
   b) de la commission de rachat en faveur de la banque dépositaire, conformément au paragraphe 14, al. 1, lit. b.

IV. Directives de la politique de placement

10º

Dans sa politique de placement, la direction doit se conformer aux directives suivantes:

a) La fortune du Fonds doit être placée en actions, autres parts de capital (parts de sociétés coopératives, bons de participation, etc.), bons de jouissance, obligations convertibles et à option et certificats d'option de sociétés ayant leur siège en Suisse ou à l'étranger. Des investissements en obligations de corporations de droit public et de débiteurs privés peuvent également être effectués jusqu'à concurrence de 15 % de la fortune du Fonds, calculés à la valeur vénale au moment du placement. Dans l'ensemble, jusqu'à 95% de la fortune du Fonds, calculés à la valeur vénale au moment du placement, peuvent être investis en titres étrangers.
b) En régle générale, les placements doivent être constitués en titres cotés à une bourse suisse ou étrangère. De la fortune du Fonds et calculés à la valeur vénale au moment du placement, jusqu'à 20% peuvent être investis en titres non cotés faisant l'objet d'un marché régulier.
c) Dans les placements, il y a lieu d'observer une répartition équilibrée des risques par entreprises. Sous réserve de l'exercice de droits de souscription, les titres d'une même société, calculés à la valeur vénale au moment du placement, ne doivent pas excéder 5% de la fortune du Fonds. Les placements ne doivent jamais donner droit à plus de 5% des voix dans une même entreprise.
d) Les titres de sociétés existant depuis moins de 5 ans – compte tenu, le cas échéant, de la durée d'existence de celles dont elles sont issues – ne peuvent pas être acquis par le Fonds.
e) Les titres non entièrement libérés, calculés à la valeur vénale au moment du placement, ne doivent pas représenter plus de 5% et la dette en paiement du non-versé ne doit jamais dépasser 10% de la fortune du Fonds.
f) Les liquidités doivent être conservées en francs suisses, en dollars ou en tout autre monnaie librement convertible, au gré de la direction.

11º

L'acquisition de titres ne peut être financée que par le produit de l'émission de parts et ne peut donc être couverte par le recours à des crédits.

V. Rapport de gestion

12º

1. L'exercice annuel du Fonds s'étend du 1er janvier au 31 décembre.
2. Dans les six mois qui suivent la clôture de l'exercice, la direction publie un rapport de gestion contenant un état de la fortune du Fonds établi sur la base de la valeur vénale ainsi qu'un compte de résultats, lequel renseigne également sur l'emploi du bénéfice net. Est réservé le droit du porteur de parts à l'information, conformément à l'art. 22 de la loi fédérale sur les fonds de placement.
3. Un organe de revision reconnu par la commission fédérale des banques, autorité de surveillance, contrôle chaque année si la direction et la banque dépositaire ont respecté les dispositions du règlement du Fonds et de la loi fédérale sur les fonds de placement. Un bref compte rendu de l'organe de revision au sujet des comptes annuels publiés paraît dans le rapport de gestion du Fonds.

13º

1. Le bénéfice net du Fonds est réparti entre les porteurs de parts chaque année au mois du mai.
2. Les bénéfices provenant de la vente de droits appartenant au Fonds (bénéfices de cours réalisés, de droits de souscription ou d'autres droits similaires) sont en régle générale conservés dans le Fonds pour être réinvestis. La direction peut cependant à son gré incorporer tout ou partie de ces bénéfices au compte de résultats et les répartir entre les porteurs de parts.
3. Les actions gratuites revenant au Fonds peuvent être portées au compte de résultats.

14º

1. Les rémunérations suivantes sont allouées à la direction et à la banque dépositaire:
   a) **rémunération de la direction:**
      - en couverture des frais occasionnés par l'impression des certificats et des prospectus, ainsi que par le placement des parts, la direction reçoit une indemnité de ½% sur la valeur d'inventaire des nouvelles parts à émettre;
      - pour son travail de direction du Fonds, la direction reçoit du Fonds une commission annuelle de 5% des revenus bruts; cette indemnité ne porte pas sur les bénéfices de cours réalisés.
   b) **rémunération de la banque dépositaire:**
      - pour la garde des titres et le service des paiements, la banque dépositaire reçoit du Fonds une indemnité correspondant aux tarifs usuels en vigueur dans les banques selon convention IV de l'Association suisse des Banquiers.
      - pour le service du paiement des coupons annuels aux porteurs de parts, la banque dépositaire débite le Fonds d'une commission de 2%.
      - pour le paiement des parts rachetées ou, en cas de dissolution du Fonds, pour le paiement du produit de liquidation, la banque dépositaire déduit aux porteurs de parts une commission de ½% de la valeur d'inventaire des parts.
2. En outre, la direction et la banque dépositaire peuvent exiger le remboursement des dépenses suivantes, que leur occasionne l'exécution du contrat de placement collectif:
   - frais d'impression des rapports de gestion et de publication des communications aux porteurs de parts dans l'organe officiel de publication du Fonds;
   - honoraires de l'organe de revision pour les revisions ordinaires;
   - coûts de mesures extraordinaires.

VI. Dispositions diverses

15º

1. Le Fonds est créé pour une durée indéterminée. La direction et la banque dépositaire peuvent chacune en provoquer la dissolution en résiliant le contrat de placement collectif. Le contrat peut être résilié en tout temps moyennant un préavis de six mois.
2. Après la résiliation du contrat de placement collectif, la direction réalise les actifs du Fonds. Le paiement du produit de la liquidation aux porteurs de parts s'effectue par l'intermédiaire de la banque dépositaire. Si la liquidation s'étend sur une durée prolongée, le produit peut être payé au moyen de versements partiels.

16º

1. L'organe officiel de publication du Fonds est la Feuille officielle suisse du commerce.
2. Le réglement du Fonds et les rapports annuels de gestion peuvent être obtenus au siège de la direction et de la banque dépositaire ainsi qu'aux succursales de la banque dépositaire et aux autres domiciles de souscription et de paiement mentionnés dans le rapport de gestion du Fonds.

17º

1. Le Fonds est soumis au droit suisse, en particulier à la loi fédérale du 1er juillet 1966 sur les fonds de placements.
2. Pour l'interprétation du réglement du Fonds, seul le texte français fait foi.

18º

Le présent règlement du Fonds remplace le contrat de fondation du Fonds conclu le 28 mai 1958 entre la Société Bancaire de Genève et la Société d'études et de placements SA. Il a été approuvé le 29 avril 1969 par l'autorité de surveillance. (AA. 233)

1200 Genève, le 31 janvier 1969

La direction:
Société d'Etudes et de Placements SA

La banque dépositaire:
Société Bancaire de Genève

Le texte du réglement du Fonds est imprimé sur les certificats. Même après l'entrée en vigueur de ce réglement, les parts portant le texte de l'ancien contrat seront émises jusqu'à épuisement du stock; elles seront cependant munies d'un timbre renvoyant au nouveau réglement du Fonds. Les certificats émis antérieurement, qui reproduisent le texte de l'ancien contrat mais ne portent pas le timbre renvoyant au nouveau réglement du Fonds, demeurent valables sans restriction.

Règlement du

Fonds de placements immobiliers «UNIM» Union Immobilière Suisse

I. But et organisation

Article 1

1. Sous la dénomination

Fonds de placements immobiliers
UNIM Union Immobilière Suisse

est constitué un fonds de placement au sens de l'art. 2 de la loi fédérale du 1er juillet 1966 sur les fonds de placement. Il a pour but le placement collectif en valeurs immobilières suisses.
2. Le Fonds peut être constamment développé par le produit de l'émission publique de parts.

Article 2

1. La direction du Fonds est assumée par Progestfonds SA, société anonyme ayant son siège à Genève.
2. La garde de la fortune du Fonds est confiée au Crédit Suisse, Genève, banque dépositaire du Fonds.

Article 3

Les parts sont représentées par des certificats de (1, 5, 10, 50 et 100 parts). Elles sont au porteur et munies d'une feuille de coupons comprenant un talon.
Les parts sont également munies d'une feuille de coupons spéciaux donnant droit aux répartitions éventuelles des plus-values en capital qui seraient réalisées et que la direction déciderait de distribuer conformément aux dispositions de l'art. 15, al. 3.

II. Contrat de placement collectif et parties au contrat

Article 4

Les rapports juridiques entre le porteur de parts d'un côté, la direction du Fonds et la banque dépositaire de l'autre, sont régis par le présent règlement et par les dispositions sur le contrat de placement collectif au sens des art. 8 et ss. de la loi fédérale sur les fonds de placement.

Article 5

1. La direction gère le Fonds de façon indépendante et en son propre nom, sous réserve des droits et obligations de la banque dépositaire, mais exclusivement pour le compte et dans l'intérêt des porteurs de parts.
2. La direction prend en particulier les décisions relatives à l'émission de parts, à l'achat et à la vente des valeurs pour compte du Fonds ainsi qu'au montant des liquidités.
3. La direction calcule la valeur d'inventaire, le prix d'émission et le prix de rachat des parts, détermine le montant de la répartition annuelle, exerce et fait valoir les droits appartenant au Fonds.

Article 6

1. La banque dépositaire assume, conformément à ses conditions générales et sous une désignation distincte, la garde de l'ensemble de la fortune mobilière et des titres représentant les autres valeurs du Fonds (actions de sociétés immobilières, autres papiers-valeurs, titres de créance sur les sociétés immobilières appartenant au Fonds et sur des tiers, avoirs en compte de placement et en compte des revenus, autres valeurs) et remplit également les autres obligations d'un dépositaire.
2. La banque dépositaire veille à ce que la direction respecte les règles de placement contenues dans le règlement et dans la loi fédérale sur les fonds de placement. La banque dépositaire n'est toutefois pas responsable du choix des placements effectués par la direction dans le cadre des règles de placement.
3. La banque dépositaire est chargée de l'émission et du rachat des parts et elle en tient le contrôle. Elle assume tout le service des paiements pour le compte du Fonds.

Article 7

1. Le porteur de parts a, à l'égard de la direction du Fonds, un droit de créance proportionnel à sa participation à la fortune et aux revenus du Fonds.
2. Le porteur peut exiger en tout temps de la direction du Fonds que ses parts lui soient rachetées et que sa participation au Fonds lui soit remboursée au comptant. Si le Fonds ne dispose pas des liquidités nécessaires au remboursement, la direction se les procure le plus rapidement possible en vendant des immeubles ou en contractant des emprunts ou des hypothèques. Dans ce cas, la direction peut différer au maximum de 24 mois le remboursement des parts.

III. Valeur d'inventaire, prix d'émission et de rachat des parts

Article 8

1. La valeur d'une part s'obtient en divisant la valeur d'inventaire de la fortune globale du Fonds le jour de l'évaluation par le nombre des parts en circulation. La fortune du Fonds est déterminée sur la base d'un compte global (compte consolidé) qui comprend la fortune du Fonds et celle des sociétés immobilières lui appartenant, les rapports de participation et les engagements réciproques étant compensés; la fortune du Fonds englobe donc les immeubles, les avoirs en compte de placement et en compte des revenus, les papiers-valeurs et autres valeurs.
2. La valeur d'inventaire de la fortune du Fonds correspond à sa valeur vénale, sous déduction des dettes grevant le Fonds et des impôts qui, à l'époque de l'évaluation, seraient probablement dus en cas de liquidation. La valeur vénale des immeubles correspond au prix qui pourrait en être obtenu si on les vendait au moment de l'évaluation avec le soin indispensable et compte tenu des conditions du marché immobilier. La valeur vénale des titres cotés en bourse ou traités régulièrement hors-bourse est leur valeur boursière.

Article 9

1. Le prix d'émission et de rachat des parts est basé sur la valeur d'inventaire calculée conformément à l'art. 8 au moment de l'émission ou du remboursement.
2. Le prix d'émission des parts est égal à leur valeur d'inventaire, augmenté
   a) des frais (frais de notaire, droits de mutation, taxes, etc.), occasionnés en moyenne par le placement du montant souscrit;
   b) de la commission en faveur de la direction du Fonds, conformément à l'art. 16, al. 1, lit. a;
   c) du droit de timbre fédéral d'émission.
3. Le prix de rachat des parts est égal à leur valeur d'inventaire, sous déduction
   a) des frais (frais de notaire, droits de mutation, taxes, etc.), occasionnés en moyenne par la vente d'une partie de la fortune du Fonds correspondant au montant à rembourser;
   b) de la commission de rachat en faveur de la banque dépositaire, conformément à l'art. 16, al. 1, lit. b;
   c) de la commission de rachat en faveur de la direction conformément aux dispositions de l'art. 16, al. 1, lit. a.
4. Le prix d'émission et le prix du rachat sont arrondis au franc.

IV. Directives de la politique de placement

Article 10

1. Dans sa politique de placement, la direction du Fonds doit se conformer aux directives suivantes:
   a) La fortune du Fonds doit être placée en valeurs immobilières suisses. Sont considérées comme telles:
      - les participations dans des sociétés immobilières suisses dont l'objet et le but consistent exclusivement en l'acquisition et la vente d'immeubles situés en Suisse, ainsi qu'en leur location et affermage, pour autant que ces participations portent au moins sur les deux tiers du capital et des voix dans la société en question;
      - les créances, avec ou sans garantie hypothécaire, sur les sociétés immobilières mentionnées ci-dessus;
      - les immeubles situés en Suisse, pour autant qu'ils soient inscrits dans le registre foncier au nom de la direction du Fonds, mais avec mention de leur appartenance au Fonds de placement.
   b) Les placements doivent assurer une répartition appropriée des risques selon la situation géographique et la grandeur des immeubles.
   c) Les placements doivent porter avant tout sur des bâtiments locatifs et commerciaux. L'acquisition de la propriété d'étages est autorisée.
   d) Le placement en terrains à bâtir destinés à la construction de maisons locatives ou commerciales est autorisé. Sur ces terrains à bâtir, la direction peut soit construire pour compte du Fonds, soit constituer, contre rémunération, des droits de superficie en faveur de tiers.
   e) L'acquisition d'immeubles ayant une affectation principalement artisanale ou industrielle est exclue. Il en est de même de l'achat de fabriques, ainsi que d'hôtels à exploitation saisonnière.
   f) Des cédules hypothécaires sur immeubles de tiers ne peuvent être acquises qu'à titre provisoire.
   g) Des obligations de banques suisses et de corporations suisses de droit public peuvent être acquises comme placements temporaires de fonds destinés à la réalisation de projets de construction.
   h) Les liquidités doivent être conservées en monnaie suisse.
2. Les maisons d'habitation de plus de 40 logements ne doivent pas dépasser 20%, les bâtiments commerciaux 50%, les terrains à bâtir 10% et les cédules hypothécaires 5% de l'ensemble de la fortune du Fonds, évaluée au moment du placement.

Article 11

L'acquisition des immeubles est financée par le produit de l'émission des parts, son financement par des crédits accordés par des tiers, avec ou sans gage immobilier, n'étant tolérée en moyenne qu'à concurrence de 50% du coût de revient.

Article 12

1. La direction du Fonds désigne une ou plusieurs personnes neutres en tant qu'experts attitrés. Tous les immeubles que le Fonds se propose d'acheter ou de vendre doivent être estimés par un au moins des experts attitrés. En cas de projets de construction pour compte du Fonds, un expert attitré au moins doit examiner si le coût probable de la construction sera couvert par sa valeur vénale.
2. Le ou les experts attitrés examinent, lors de chaque clôture de l'exercice du Fonds, l'estimation de la valeur vénale de tous les immeubles appartenant au Fonds.
3. Si l'estimation du ou des experts attitrés diffère de celle de la direction, cette dernière doit motiver cette différence à l'intention de l'organe de contrôle.
4. En plus du ou des estimateurs attitrés, la direction du Fonds peut à son gré avoir recours à d'autres experts.

Article 13

La direction peut soit se charger elle-même, soit confier à des agents immobiliers professionnels la gérance (location, encaissement des loyers, organisation du service de conciergerie, organisation des travaux d'entretien, etc.) des divers immeubles appartenant au Fonds. Si elle confie la gérance à des tiers, elle doit les rémunérer par prélèvement sur la commission de gérance qui lui revient conformément à l'art. 16, al. 1, lit. a.

V. Rapport de gestion

Article 14

1. L'exercice annuel du Fonds commence le 1er janvier pour prendre fin le 31 décembre.
2. Dans les six mois qui suivent la clôture de l'exercice, la direction publie un rapport de gestion contenant un compte annuel. Le compte annuel comprend un état de la fortune du Fonds, un compte de résultats et les indications relatives à l'emploi du bénéfice net. Le rapport de gestion mentionne que les indications supplémentaires que les fonds de placement immobilier doivent fournir conformément à l'art. 30 de l'ordonnance d'exécution de la loi fédérale sur les fonds de placement peuvent être consultées au siège de la direction. Est réservé le droit du porteur de parts à l'information, conformément à l'art. 22 de la loi fédérale sur les fonds de placement.
3. Le compte annuel est établi sous forme d'un compte global (compte consolidé) comprenant la fortune et les revenus du Fonds et des sociétés immobilières lui appartenant, les rapports de participation et les engagements réciproques étant compensés. Le compte de la fortune est établi sur la base aussi bien du prix de revient que de la valeur vénale. Par le débit du compte des revenus, la direction du Fonds effectue les amortissements appropriés sur immeubles et constitue des provisions en vue de couvrir les réparations futures.
4. Un organe de revision reconnu par la Commission fédérale des banques, autorité de surveillance, contrôle chaque année, si la direction et la banque dépositaire ont respecté les dispositions du présent règlement et de la loi fédérale sur les fonds de placement. Un bref compte rendu de l'organe de revision au sujet des comptes annuels publiés paraît dans le rapport de gestion du Fonds.

Article 15

1. Le bénéfice net du Fonds est réparti entre les porteurs de parts chaque année au mois de juillet.
2. La direction peut conserver dans le Fonds jusqu'à 10% du bénéfice net afin de les réinvestir et elle peut en reporter 5% au maximum à compte nouveau.
3. Les bénéfices provenant de la vente de choses ou de droits appartenant au Fonds (gains de capital sur la vente d'immeubles, d'actions de sociétés immobilières ou d'autres valeurs) sont en règle générale conservés dans le Fonds pour être réinvestis. La direction du Fonds peut cependant à son gré incorporer tout ou partie de ces bénéfices au compte des revenus et les répartir entre les porteurs de parts.

Article 16

1. Les rémunérations suivantes sont allouées à la direction et à la banque dépositaire:
   a) Rémunération de la direction:
      - en couverture des frais occasionnés par l'impression des certificats et des prospectus, ainsi que par le placement et le rachat des parts, la direction prélève une indemnité de 3% sur la valeur d'inventaire des parts à émettre ou à racheter;
      - pour le travail occasionné lors de la construction, de l'achat ou de la vente d'immeubles, la direction débite le Fonds d'une indemnité de 1% du coût de la construction, du prix d'achat ou du prix de vente;
      - pour son travail de direction du Fonds et des diverses sociétés immobilières appartenant au Fonds, la direction reçoit du Fonds une commission annuelle de 1% de la valeur vénale des immeubles et autres actifs;
      - comme indemnité pour la gérance des divers immeubles, la direction prélève sur la fortune du Fonds 5% du montant annuel des loyers encaissés.
   b) Rémunération de la banque dépositaire:
      - pour la garde des titres et le service des paiements, la banque dépositaire reçoit du Fonds une indemnité correspondant aux tarifs usuels en vigueur dans les banques selon convention IV de l'Association Suisse des banquiers;
      - pour le service du paiement des coupons annuels aux porteurs de parts, la banque dépositaire débite le Fonds d'une commission de 0,5%;
      - lors du rachat de parts pour compte du Fonds ou en cas de dissolution du Fonds, la banque dépositaire débite les porteurs de parts d'une commission de 1% de la valeur d'inventaire ou du produit de liquidation;
      - pour son devoir légal de surveillance de la direction, la banque dépositaire a droit à une indemnité annuelle à charge du Fonds de 0,5‰ de la fortune nette du Fonds.
2. En outre, la direction du Fonds, les sociétés immobilières appartenant au Fonds et la banque dépositaire peuvent exiger le remboursement des dépenses suivantes que leur occasionne l'exécution du contrat de placement collectif:
   - frais d'impression des rapports de gestion et de publication des communications aux porteurs de parts dans l'organe officiel du Fonds;
   - commissions sur achats et ventes d'immeubles, ainsi que pour la mise en location;
   - salaires des concierges (prestations sociales comprises);
   - honoraires des experts attitrés et autres experts éventuels;
   - honoraires de l'organe de revision pour les revisions ordinaires;
   - coûts de mesures extraordinaires.

VI. Durée et dissolution du Fonds

Article 17

1. Le Fonds est créé pour une durée indéterminée.
2. La direction ou la banque dépositaire peut, en tout temps, et moyennant un préavis de six mois, provoquer la dissolution du Fonds en dénonçant le contrat de placement collectif.
3. Si le Fonds de placement est dissout, ou le contrat dénoncé, aucun certificat ne peut plus être émis ou racheté.
4. Après la résiliation du contrat de placement collectif, la direction réalise les actifs du Fonds. Le paiement du produit de la liquidation aux porteurs de parts s'effectue par l'intermédiaire de la banque dépositaire. Si la liquidation s'étend sur une durée prolongée, le produit peut être payé au moyen de versements partiels.

VII. Publications

Article 18

1. L'organe officiel de publication du Fonds est la Feuille officielle suisse du commerce.
2. Le règlement du Fonds et les rapports annuels de gestion peuvent être obtenus au siège de la direction et de la banque dépositaire, ainsi qu'aux succursales de la banque dépositaire et aux autres domiciles de souscription et de paiement mentionnés dans le rapport de gestion du Fonds.

VIII. Dispositions diverses

Article 19

Le Fonds est soumis au droit suisse, en particulier à la loi fédérale du 1er juillet 1966 sur les fonds de placement.

Article 20

1. Le présent règlement remplace le contrat de fondation du Fonds conclu en octobre 1963. Il a été approuvé le 29 avril 1969 par l'autorité de surveillance.
2. Le texte du présent règlement est imprimé sur les certificats. Les certificats en circulation sur lesquels figure encore le texte de l'ancien contrat demeurent valables. (AA. 235)

Genève, le 5 mai 1969

La direction
La banque dépositaire

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la SA Somerfin, à Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

La fondation étant dissoute conformément à l'article 88 CCS, le conseil de fondation décide l'entrée en liquidation de cette institution, conformément au plan de répartition approuvé par le service de surveillance des fondations et déposé chez Monsieur Jacques Ricci, en son bureau chez Messieurs Naef & Cie, 18, rue de la Corraterie, à Genève.
Les créanciers et ayants droit éventuels sont invités à faire valoir leurs créances et prétentions, avec justificatifs à l'appui, dans le plus bref délai, mais au plus tard le 15 juillet 1969, auprès de Monsieur Jacques Ricci. (AA. 239[1])

1200 Genève, le 1er mai 1969 — Le conseil de fondation

Hartmann Brothers International SA, Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 CO.

Troisième publication

Lors de son assemblée générale extraordinaire du 6 mai 1969, la société a décidé de réduire son capital social de Fr. 1 000 000.—, libéré à concurrence de Fr. 250 000.—, à Fr. 100 000.—, entièrement libéré, par remboursement de Fr. 150.— par action.
Les créanciers de la société sont avisés par les présentes qu'ils peuvent produire leurs créances au siège de la société et exiger d'être désintéressés ou garantis dans le délai prévu à l'article 733 CO.

1200 Genève, le 6 mai 1969 (AA. 234[1])

Hartmann Brothers International SA

Zone SA, in Liquidazione, Massagno

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli articoli 742 e 745 CO.

Terza pubblicazione

L'assemblea generale ordinaria degli azionisti del 2 corrente ha deciso lo scioglimento della società e la sua messa in liquidazione.
I creditori della società sono invitati a notificare i loro crediti presso la Agemar SA, casella postale 6295 Lugano, nel termine di un mese dalla terza pubblicazione. (AA. 241[1])

6900 Lugano, 5 maggio 1969 — Il liquidatore: f. to André Vienet

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédérale de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

237372. Date de dépôt: 6 mars 1969, 17 h. **Ball Brothers Company, Incorporated,** 1509 South Macedonia Avenue, **Muncie** (Indiana, USA). – Handel. – Renouvellement de la marque № **128674.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 mars 1969.

Alliages en zinc pour plaques pour la photogravure. (Cl. int. 6)

A-Z ALLOY

237373. Hinterlegungsdatum: 7. März 1969, 11 Uhr. **Galactina & Biomalz AG, Belp** (Bern). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **128460.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. März 1969 an.

Pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 5)

Disarteron

237374. Hinterlegungsdatum: 25. März 1969, 9 Uhr. **BOA AG Luzern,** Kellerstrasse 45, **Luzern.** – Fabrikation. – Erneuerung der Marke Nr. **128126.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Februar 1969 an.

Metallschläuche, Federrohre, Kompensatoren. (Int. Kl. 6, 11)

237375. Hinterlegungsdatum: 25. März 1969, 9 Uhr. **BOA AG Luzern,** Kellerstrasse 45, **Luzern.** – Fabrikation. – Erneuerung der Marke Nr. **128127.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Februar 1969 an.

Metallschläuche, Federrohre, Kompensatoren. (Int. Kl. 6, 11)

BOA

237376. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1968, 17 Uhr. **Beautistone Limited,** 4, Herbert Street, **Dublin** (Irland). Fabrikation und Handel.

Natürliche und künstliche Steine; Böden, Wände, Tischplatten, Ausschank- und Ladenkorpusse, Juwelierwaren, Kunstgegenstände, Tisch- und Pultdekorationen, Aschenbecher, Vasen, Statuen, Statuetten sowie andere Haushalt-Zierwaren aus natürlichen und künstlichen Steinen. (Int. Kl. 14, 16, 19, 20, 21, 34).

BEAUTISTONE

237377. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1968, 20 Uhr. **Conwood S.A.,** Spielhof 3, **Glarus.** – Fabrikation und Handel.

Schnupftabak. (Int. Kl. 34)

SANSNUFF

237378. Hinterlegungsdatum: 12. August 1968, 20 Uhr. **Everest & Jennings, Inc.,** 1803 Pontius Avenue, **Los Angeles** (Kalifornien, USA). – Fabrikation und Handel.

Rollstühle, Nachtstühle, Gehhilfen und Krücken für Invalide. (Int. Kl. 10, 20)

E & J

237379. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1968, 17 Uhr. **International Playtex Corporation,** Playtex Park, **Dover** (Delaware, USA). – Fabrikation und Handel.

Webstoffe aller Art, Ober- und Unterbekleidung, insbesondere Damenunterwäsche. (Int. Kl. 24, 25)

PLUSFORM

237380. Date de dépôt: 10 octobre 1968, 17 h. **Detec S.A.,** 18, place Cornavin, **Genève.** – Commerce.

Appareils automatiques de stérilisation, de climatisation et de vaporisation destinés particulièrement aux collectivités hospitalières; produits de désinfection et de désodorisation à base de formol. (Cl. int. 5, 10, 11)

CYCLOFORM

237381. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1968, 20 Uhr. **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden** (Aargau). Fabrikation und Handel.

Physikalische, elektrotechnische und elektronische Geräte und Apparate, nämlich Generatorschutz- und Regeleinrichtungen: Schutzrelais; elektrische Drehzahlreglerköpfe für Wasserturbinenregler; vollelektrische Turbinenregler; automatische Schnellsynchronisiereinrichtungen; automatische Spannungsregler, elektronische Regler. Digitale und Analog-Netzregler, Schaltanlagen für Kraftwerke jeder Art, Kommandoräume auch mit Leuchtschaltbildern. Fernwirkanlagen. Notstromgruppen für Belüftung und Beleuchtung. Schaltpulte, Schalttafeln, Hochspannungs-Schaltanlagen: Druckluftschalter mit oder ohne Schnellwiedereinschaltung. Konvektorschalter. Magnetschnellschalter. Leistungstrennschalter. Hochspannungs-Pantographentrenner. Ausziehbare, gekapselte Hoch- und Niederspannungs-Schaltanlagen. Löschspulen. Ueberspannungsableiter. Relais jeder Art für Kurzschluss- und Ueberlastschutz, Differentialrelais, einschaltsichere Prozentdifferentialrelais für Transformatoren, Richtungsrelais, Frequenz- und Erdschlussrelais, Minimalimpedanzrelais, Schnelldistanzrelais; Kleinschütze; Hochleistungssicherungen. Klein- und Grosstransformatoren mit und ohne Spannungsregelung. Regeltransformatoren für Niederspannungs-Verteilnetze. Kompensationsdrosselspulen. Strom- und Spannungswandler. Synchron- und Asynchronkompensatoren. Silizium-Gleichrichter für Traktion, Chemie und Metallurgie. Mutatoren für Umformung von Wechselstrom-Gleichstrom, Gleichstrom-Wechselstrom. Pumpenlose Mutatoren. Mutatoren für Erregung von Grossgeneratoren. Rotierende Umformer für verschiedene Stromarten und Frequenzen. Starre und elastische Netzkupplungen, Ladeeinrichtungen für alle Arten von Batterien. Elektrische Ausrüstungen und Antriebe mit Schalt-, Steuer- und Regeleinrichtungen. Industrie-Schaltapparate für Nieder- und Hochspannung: Motorschutzschalter und Schütze. Leistungsschalter. Anlass-, Steuer- und Regelapparate für Hand- und Fernbedienung oder selbsttätigen Betrieb. Gekapselte Niederspannungs-Schalt- und Verteilanlagen. Ausziehbare Schaltanlagen. Industrie-Leuchtschaltbilder zur Steuerung. Signalisierung und Ueberwachung in weitverzweigten Industriebetrieben. Industriecomputer. Industrielle Elektronik für Regelung und Steuerung von Prozessen und für Automation. Antriebe, Schalt-, Steuer- und Regeleinrichtungen, einschliesslich elektronischer Geräte. Geräte und Apparate für Elektroschweissung. Elektrische Ausrüstungen für elektrische Triebfahrzeuge. Ausrüstungen für elektrische Zugheizung und -beleuchtung. Einzelachsenantriebe für Triebfahrzeuge aller Art. Geräte und Apparate der Hochfrequenz-, Nachrichten- und Fernwirktechnik; Sende- und Gleichrichterröhren; Strahlentransformatoren; Datenverarbeitungssysteme zur Ueberwachung und Steuerung industrieller Prozesse; Bestandteile von und Zubehör zu den genannten Maschinen, Apparaten und Geräten. Elektrisches Installationsmaterial. (Int. Kl. 7, 9, 11, 12)

DASA

237382. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1968, 17 Uhr. **Lansil Limited,** Caton Road, **Lancaster** (Grossbritannien). Fabrikation und Handel.

Garne, Webstoffe; Bett- und Tischdecken und andere Textilwaren; Bekleidungsstücke, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Hausschuhe. (Int. Kl. 22 bis 27)

LANCOLA

237383. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1968, 17 Uhr. **Lansil Limited,** Caton Road, **Lancaster** (Grossbritannien). Fabrikation und Handel.

Garne, Webstoffe; Bett- und Tischdecken und andere Textilwaren; Bekleidungsstücke, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Hausschuhe. (Int. Kl. 22 bis 27)

LANCOLON

237384. Hinterlegungsdatum: 4. Oktober 1968, 17 Uhr. **Lansil Limited,** Caton Road, **Lancaster** (Grossbritannien). Fabrikation und Handel.

Garne, Webstoffe; Bett- und Tischdecken und andere Textilwaren; Bekleidungsstücke, einschliesslich Stiefel, Schuhe und Hausschuhe. (Int. Kl. 22 bis 27)

LANSIL

237385. Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1968, 18 Uhr. **Minnesota Mining and Manufacturing Company,** 2501 Hudson Road, **St. Paul** (Minnesota, USA). – Fabrikation und Handel.

Fluor enthaltende chemische Zusammensetzung zur Verwendung als oberflächenaktives Mittel. (Int. Kl. 1)

FLUORAD

237386. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1968, 18 Uhr. **Aida Sulivan de Rodriguez,** Avenida Ruiz 65 Sur, **Ensenada** (Mexiko). – Fabrikation und Handel.

Alle Arten von konservierten und gefrorenen Nahrungsmitteln. (Int. Kl. 29, 30)

CALMEX

237387. Hinterlegungsdatum: 31. Oktober 1968, 18 Uhr. **Cataphote Corporation,** 2505 Albion Street, **Toledo** (Ohio, USA). Fabrikation und Handel.

Lichtreflektierender Anstrich unter Verwendung von Metallpartikeln und Glaskörnern, mit oder ohne Zusatz von Pigmenten. (Int. Kl. 2)

ALERT

237388. Hinterlegungsdatum: 5. November 1968, 18 Uhr. Prioritätsanspruch: USA, 14. Mai 1968. **John Frederick Dietz,** 9020 Ranch Drive, **Chesterland** (Ohio, USA) und **Frederick Edward Dietz,** 37428 Park Avenue, **Willoughby** (Ohio, USA). – Fabrikation und Handel.

Trinkhalme und Flüssigkeitsheber aus Kunststoff. (Int. Kl. 20, 21)

KRAZY STRAW

237389. Hinterlegungsdatum: 7. November 1968, 17 Uhr. **Dayco Corporation,** 333 West First Street, **Dayton** (Ohio, USA). Fabrikation und Handel.

Zur Weiterverarbeitung bestimmte Kunststoffe in Form von Stangen, Folien, Rohren, Profilschienen, Filmen, Blöcken, Streifen, Scheiben und Bändern; Harze, Glasfibern, Glasfasern. (Int. Kl. 1, 2, 17, 21, 22)

CADCO

237390. Date de dépôt: 11 novembre 1968, 17 h. **Società per Azioni Vinicola Italiana S.A.V.I. – Florio-Ingham Whitaker – Woodhouse e C.,** via Gramsci 7, **Turin** (Italie). Fabrication et commerce.

Sirops, poudres, essences et extraits pour la préparation de boissons à base d'orange. (Cl. int. 32)

QUICK ORANGE FLORIO

237391. Hinterlegungsdatum: 12. November 1968, 17 Uhr. **AG für industrielle Elektronik AGIE Losone bei Locarno, Losone** (Tessin). – Fabrikation und Handel.

Generatoren und Werkzeugmaschinen für elektrische, abtragende Metallbearbeitung. (Int. Kl. 7)

BIPULS

237392. Hinterlegungsdatum: 13. November 1968, 18 Uhr. **Triumph-Universa GmbH.,** Kramgasse 33, **Bern.** Fabrikation und Handel.

Bekleidungsstücke (einschliesslich gewirkter und gestrickter), insbesondere Ober- und Unterbekleidungsstücke, Badeanzüge, Badehosen und Sportbekleidungsstücke, Bademäntel, Badejacken; Leibwäsche; Strümpfe und Strumpfwaren; Handtücher, Badetücher, Badewäsche; Miederwaren, nämlich Mieder, Korsetts, Korseletts, Hüfthalter, Hüftformer, Strumpfhaltergürtel, Tanzgürtel und Büstenhalter. (Int. Kl. 10, 24, 25)

TRIUMPH-LONGDRESS

Handelsfinanz AG, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1968 (nach Verteilung des Gewinnsaldos)

Aktiven

	Fr.
Kassa und Postcheckguthaben	334 034.63
Bankendebitoren auf Sicht	19 051 036.45
Bankendebitoren auf Zeit	46 001 559.30
Wechsel	86 613 344.52
Debitoren:	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	8 431 176.35
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	3 286 463.10
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	53 962 300.48
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	99 968 326.80
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:	
Obligationen schweizerischer Finanzgesellschaften	1 853 787.95
Aktien schweizerischer Finanzgesellschaften	100 000.—
Ausländische Obligationen:	
öffentlich-rechtliche Körperschaften	8 390 838.25
andere Obligationen	8 123 624.50
Ausländische Aktien	5 764 238.50
Sonstige Aktiven	2 526 554.23
Nicht einbezahltes Aktienkapital	10 000 000.—
	354 407 285.06

Kautionen: Fr. 11 187 277.—

Passiven

	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht	1 259 965.—
Bankenkreditoren auf Zeit	282 883 000.—
Kreditoren auf Sicht	1 330 266.38
Kreditoren auf Zeit	2 693 178.55
Obligationenanleihe	12 000 000.—
Sonstige Passiven	6 751 304.29
Aktienkapital	30 000 000.—
Ordentliche Reserve	3 500 000.—
Ausserordentliche Reserve	12 200 000.—
Dividende pro 1968	1 400 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	389 570.84
	354 407 285.06

Kautionen: Fr. 11 187 277.—

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1968

Ausgaben

	Fr.
Passivzinsen	15 219 691.29
Bankbehörden und Personal	286 754.55
Geschäfts- und Bürokosten	198 015.64
Steuern und Abgaben	756 558.95
Aktivsaldo: Vortrag 1967	343 967.33
Reingewinn 1968	3 045 603.51
	19 850 591.27

Einnahmen

		Fr.
Saldovortrag vom Vorjahr		343 967.33
Aktivzinsen:		
auf Krediten	Fr. 13 513 407.08	
Ertrag des Wechselportefeuilles	Fr. 5 064 899.34	18 578 306.42
Kommissionen		419 583.69
Ertrag der Wertschriften		508 733.83
		19 850 591.27

Gewinnverteilung

	Fr.
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	300 000.—
Zuweisung an die freien Reserven	1 300 000.—
Ausschüttung einer Dividende von 7% auf das einbezahlte Aktienkapital von Fr. 20 000 000.—	1 400 000.—
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	389 570.84
	3 389 570.84

Bank für Handel und Effekten, Zürich

Bilanz per 31. März 1969

Aktiven

	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	13 438 629.82
Coupons	13 659.30
Bankendebitoren auf Sicht	17 712 709.43
Bankendebitoren auf Zeit	28 434 496.45
Wechsel	149 525.95
Reports	476 690.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	357 307.85
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	47 774 753.50
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 820 153.80	
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	1 900 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	2 165 823.50
Sonstige Aktiven	1.—
	112 423 596.80

Kautionen: Fr. 58 470.—

Passiven

	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht	25 333 142.27
Bankenkreditoren auf Zeit	6 225 113.—
Kontokorrent-Kreditoren auf Sicht	38 702 371.35
Kontokorrent-Kreditoren auf Zeit	21 464 708.05
Einlagehefte	2 913 877.90
Kassaobligationen	691 000.—
Checks und kurzfällige Dispositionen	1 798 767.80
Tratten und Akzepte	1 166 871.15
Sonstige Passiven	4 380 139.01
Aktienkapital	6 000 000.—
Gesetzliche Reserve	1 200 000.—
Spezialreserve	2 100 000.—
Gewinnvortrag	447 606.27
	112 423 596.80

Kautionen: Fr. 58 470.—

Maerki, Baumann & Co. AG, Bank, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1968

Aktiven

	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	7 515 666.27
Coupons	143 409.18
Bankendebitoren auf Sicht	15 948 501.56
Bankendebitoren auf Zeit	808 001.62
Wechsel	119 449.35
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	5 257 653.30
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	2 596 664.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	25 645 266.47
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 188 488.—	
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	14 000.—
Wertschriften	620 133.—
Sonstige Aktiven	19 224.55
	58 687 969.30

Kautionen: Fr. 5 400.—

Passiven

	Fr.
Bankenkreditoren auf Sicht	6 164 955.67
Bankenkreditoren auf Zeit	2 000 000.—
Verpflichtungen aus Reportsgeschäften	3 499 576.95
Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	33 269 097.01
Kreditoren auf Zeit	5 825 999.—
Sonstige Passiven	1 701 041.77
Dividende 1968	180 000.—
Aktienkapital	3 000 000.—
Ordentliche Reserve	950 000.—
Spezial Reserve	2 000 000.—
Gewinnvortrag	97 298.90
	58 687 969.30

Kautionen: Fr. 5 400.—

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1968

Aufwand

		Fr.
Passivzinsen		463 409.90
Passivkommissionen		37 162.30
Bankbehörden und Personal		1 908 396.05
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal		43 328.20
Geschäfts- und Bürokosten		353 401.42
Steuern und Abgaben		238 172.45
Abschreibungen und Verluste		730 655.60
Reingewinn:		
Gewinnvortrag	Fr. 91 995.88	
Reingewinn 1968	Fr. 785 303.02	877 298.90
		4 651 824.82

Ertrag

	Fr.
Gewinnvortrag 1967	91 995.88
Aktivzinsen	1 257 276.73
Aktivkommissionen	2 630 229.36
Ertrag des Wechselportefeuilles	206 157.99
Ertrag der Wertschriften	320 588.36
Verschiedenes	145 576.50
	4 651 824.82

Ergänzende Angaben zur Bilanz per 31. Dezember 1968

Gliederung der Wertschriften (Art. 19, Abs. 4 der VV.)

a) Schweizerische Obligationen:		
Bund und Bundesbahnen	Fr. 29 760.—	
Kantone	Fr. 45 000.—	
Gemeinden	Fr. 81 400.—	
Banken	Fr. —.—	
Finanzgesellschaften	Fr. —.—	
Industrielle Unternehmen	Fr. 1 000.—	
Andere	Fr. 43 430.—	200 590.—
b) Inländische Pfandbriefe		191 550.—
c) Schweizerische Aktien		5 000.—
d) Ausländische Obligationen		138 593.—
e) Ausländische Aktien		84 400.—
f) Anteilscheine von Anlagefonds		—.—
		620 133.—

Verteilung des Reingewinnes (Art. 20, Abs. c)

Gewinnvortrag 1967	91 995.88
Reingewinn 1968	785 303.02
	877 298.90
1. Dividende 1968	180 000.—
2. Zuweisung an ordentliche Reserve	50 000.—
3. Zuweisung an Spezial Reserve	350 000.—
4. Tantième	—.—
5. Zuweisung an Personalfürsorge-Stiftung fü ı die Angestellten	200 000.—
6. Saldovortrag auf neue Rechnung	97 298.90
	877 298.90

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Ministertagung des EFTA- und FINEFTA-Rates am 8. und 9. Mai 1969 in Genf

Der EFTA-Rat und der gemeinsame Finnland-EFTA-Rat traten unter dem Vorsitz des dänischen Ministers für Handel und Fragen der europäischen Integration, Prof. Dr. oec. p. Nyboe Andersen, am 8. und 9. Mai 1969 in Genf im neuen Hauptquartier der Assoziation, auf Ministerebene zusammen. Die Besprechungen erstreckten sich auf alle Bereiche der Tätigkeit der Assoziation, sowie auf Angelegenheiten allgemeinen Interesses der externen Wirtschaftsbeziehungen der EFTA-Staaten.

Im EFTA-Rat überprüften die Minister, unter Beteiligung des finnischen Aussenministers in seiner persönlichen Eigenschaft, die seit ihrer letzten Tagung auf dem Gebiet der europäischen Integration eingetretene Entwicklung. Sie bestätigten die schon in Wien zum Ausdruck gebrachte Entschlossenheit ihrer Regierungen, die gegenwärtige wirtschaftliche Spaltung Europas zu überwinden, sowie ihre Bereitschaft, alle konstruktiven Vorschläge, die zu diesem Zweck gemacht werden könnten, in positivem Geiste zu erwägen, vorausgesetzt, dass diese mit ihren internationalen Verpflichtungen im Einklang stehen. Sie stimmten darin überein, dass sie sich weiterhin in enger Weise konsultieren werden.

Die EFTA-Minister begrüssten die Einberufung einer Konferenz durch die EWG zur Erreichung eines europäischen Patentabkommens und erklärten, dass ihre Regierungen daran teilnehmen werden. Ein derartiges Abkommen könnte einen wichtigen praktischen Beitrag zur europäischen Wirtschaftsintegration leisten. Die Minister beauftragten ausserdem den Rat auf Beamtenebene, andere Gebiete einer möglichen Zusammenarbeit mit den europäischen Gemeinschaften zu studieren.

Die Minister überprüften die gegenwärtige Lage des Welthandels, die wertvolle Arbeit im Rahmen des GATT und die Aussichten für eine weitere Liberalisierung des Handels. Sie begrüssten es, dass sich die Regierung der Vereinigten Staaten zu einer liberalen Handelspolitik verpflichtet hat.

Die Minister bekräftigten erneut die Wichtigkeit einer vollen Durchsetzung der Ergebnisse der Kennedy-Runde und der Vermeidung jeder Hinwendung zum Protektionismus, der die stete Ausweitung des Welthandels gefährden könnte. Sie anerkannten die Wichtigkeit einer gesunden Währungslage für eine zufriedenstellende Entwicklung des Handels. Sie erklärten sich bereit, bei Besprechungen und Verhandlungen in den geeigneten internationalen Organisationen ihren vollen Beitrag zu leisten, um die Liberalisierung des Handels voranzutreiben. Sie waren der Ansicht, dass die Handelsprobleme der Entwicklungsländer vordringlich behandelt werden müssen.

Im Namen der vier nordischen Regierungen der EFTA berichtete der schwedische Handelsminister dem Rat und dem gemeinsamen Rat über die derzeitigen Besprechungen, die auf eine intensivere wirtschaftliche Zusammenarbeit der nordischen Länder abzielen und zur Zusammenarbeit innerhalb der Assoziation und der weiteren Stärkung der wirtschaftlichen Bande zwischen den europäischen Ländern beitragen.

Die Minister nahmen mit Befriedigung die bisherigen Fortschritte der Verhandlungen zwischen der EFTA und der isländischen Regierung über den Antrag Islands zur Aufnahme in die Assoziation zur Kenntnis. Sie brachten ihre Entschlossenheit zum Ausdruck, diese Verhandlungen rasch voranzutreiben.

Auf der Grundlage eines Berichtes des Generalsekretärs überprüften die Minister die erreichten Fortschritte im Arbeitsprogramm vom Mai 1968 mit dem Ziel einer noch weiteren Entwicklung der bereits von der EFTA eröffneten Möglichkeiten.

Den Ministern lag ein Bericht über die allgemeine Ueberprüfung der Bestimmungen der EFTA-Konvention über die Landwirtschaft vor, die der Rat und der gemeinsame Rat auf Beamtenebene unternommen hatten. Die Minister beauftragten den Rat, spezifische Schritte zu prüfen, die zur Verbesserung der Handelsbedingungen für landwirtschaftliche Produkte unternommen werden könnten. Die Ueberprüfung soll sich auf subventionierte und Dumping-Importe, staatliche Beihilfen, unterschiedliche Preisniveaus für Agrarprodukte und die Beseitigung von Positionen des Anhanges D (der Liste der Agrarprodukte, die nicht unter die EFTA-Zollbehandlung fallen) erstrecken. Den Ministern soll für ihre nächste Tagung ein Bericht unterbreitet werden. Einige Minister brachten ihre Bedenken über die Probleme zum Ausdruck, die der Beschluss der Regierung des Vereinigten Königsreichs, die britischen Importe von Butter einzuschränken, für ihre Länder geschaffen hat.

Die Minister drückten die Hoffnung aus, dass als Ergebnis der noch in diesem Monat stattfindenden Gespräche die interessierten Mitgliedstaaten bald in der Lage wären, über eine Einigung betreffend das Regime der britischen Importe tiefgekühlter Fischfilets aus skandinavischen Ländern, Bericht zu erstatten.

Die nächste Tagung des Rates und des gemeinsamen Rates auf Ministerebene wird am 6. und 7. November 1969 in Genf stattfinden.

Réunion ministérielle du Conseil de l'AELE et du Conseil mixte Finlande-AELE, Genève, les 8 et 9 mai 1969

Le Conseil de l'AELE et le Conseil mixte Finlande - AELE se sont réunis en session ministérielle, les 8 et 9 mai 1969, à Genève, dans le nouveau bâtiment du siège de l'Association. La présidence était assumée par M. P. Nyboe Andersen, ministre danois des affaires économiques et des questions relatives à l'intégration européenne. Les délibérations ont porté sur tous les aspects des activités de l'Association, ainsi que sur les questions d'intérêt commun dans les relations économiques extérieures des pays de l'AELE.

Au Conseil de l'AELE, en présence du ministre finlandais des affaires étrangères, qui participait à la séance à titre personnel, les ministres ont passé en revue l'évolution qui s'est produite dans l'intégration européenne depuis leur dernière réunion. Ils ont affirmé une nouvelle fois, comme ils l'avaient fait à Vienne, la détermination de leurs gouvernements de surmonter la division économique actuelle de l'Europe et ils se sont déclarés prêts à considérer d'un esprit positif toutes propositions constructives qui pourraient être avancées à cette fin, pour autant qu'elles soient compatibles avec leurs obligations internationales. Ils sont convenus de continuer à se consulter étroitement.

Les ministres de l'AELE ont accueilli favorablement la convocation par la CEE d'une conférence en vue de la conclusion d'une convention européenne sur les brevets et ils ont déclaré que leurs gouvernements y participeraient. Cette convention devrait apporter une importante contribution à l'intégration économique de l'Europe. Les ministres ont aussi chargé le Conseil au nivcau des délégués permanents d'examiner d'autres domaines éventuellement ouverts à une coopération avec les communautés.

Les ministres ont passé en revue l'état du commerce international, les utiles travaux en cours au sein du GATT et les perspectives de libérer davantage les échanges. Ils ont fait bon accueil à l'engagement du gouvernement des Etats-Unis en faveur d'une politique commerciale libérale. En outre, les ministres ont réaffirmé l'importance d'une application entière des résultats acquis dans la négociation Kennedy et la nécessité d'éviter tout mouvement vers le protectionnisme qui pourrait menacer l'expansion continue du commerce international. Ils ont reconnu l'importance d'une situation monétaire saine pour le développement satisfaisant des échanges. Ils se sont déclarés prêts à jouer leur rôle dans les délibérations et les négociations au sein des organisations internationales appropriées, afin de poursuivre l'œuvre de libération des échanges. Ils ont estimé qu'il fallait accorder une forte priorité aux problèmes du commerce des pays en voie de développement.

Au nom des quatre gouvernements nordiques de l'AELE, le ministre suédois du commerce a donné aux conseils un compte-rendu des travaux actuels visant à renforcer la coopération économique nordique, contribuant ainsi à la coopération au sein de l'AELE et au resserrement des liens économiques entre les pays européens.

Les ministres ont pris note avec satisfaction des progrès accomplis dans les négociations entre l'AELE et le gouvernement islandais au sujet de la candidature de l'Islande à l'entrée dans l'Association. Ils ont exprimé leur détermination de les activer.

Sur la base du rapport du secrétaire général, les ministres ont examiné les progrès accomplis au titre du programme de travail arrêté en mai 1968 en vue de développer encore davantage les possibilités ouvertes par l'AELE.

Les ministres étaient saisis d'un rapport sur l'examen général, par les conseils au niveau des délégués permanents, des dispositions concernant l'agriculture dans la Convention de l'AELE. Les ministres ont chargé le Conseil d'examiner les mesures spécifiques qui pourraient être prises en vue d'améliorer les conditions des échanges de produits agricoles. L'examen doit porter sur les importations faisant l'objet de dumping et de subventions, les mesures de soutien gouvernementales, les différences dans le niveau des prix des matières premières agricoles et le retrait d'articles de l'Annexe D (Liste des produits agricoles non soumis au régime tarifaire de l'AELE). Un rapport doit être soumis aux ministres pour leur prochaine réunion. Certains ministres ont exprimé leur préoccupation au sujet des problèmes que crée pour leurs pays la décision du gouvernement du Royaume-Uni de limiter les importations de beurre sur le marché britannique.

Les ministres ont exprimé l'espoir qu'à la suite des entretiens qui auront lieu ce mois-ci, les gouvernements membres intéressés seraient bientôt à même d'annoncer un accord sur le régime des importations au Royaume-Uni des filets de poisson surgelés en provenance des pays scandinaves.

La prochaine réunion des conseils ministériels aura lieu à Genève les 6 et 7 novembre 1969.

109. 12. 5. 69

Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux

ab 10. Mai 1969 – dès le 10 mai 1969

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.64; Dänemark/Danemark: Fr. 57.70; Deutschland/Allemagne: Fr. 109.75; Frankreich/France: Fr. 87.35; Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Fr. 10.37; Italien/Italie: Fr. –.69[20]; Marokko/Maroc: Fr. 85.80; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.30; Norwegen/Norvège: Fr. 60.85; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.78; Schweden/Suède: Fr. 84.—.

109. 12. 5. 69

Arbeitsbeschaffungsreserven der privaten Wirtschaft

(Mitteilung des Delegierten für Arbeitsbeschaffung)

Den Unternehmern der privaten Wirtschaft, die aus dem Reingewinn des am **31. Dezember 1968** abgeschlossenen Geschäftsjahres eine Arbeitsbeschaffungsreserve bilden oder einer bereits bestehenden Reserve einen weiteren Betrag zuweisen möchten, wird in Erinnerung gerufen, dass die Anlage von mindestens 60% Reserveeinlage in einen Schuldschein des Bundes bis **spätestens am 30. Juni 1969** zu erfolgen hat. Der im Doppel einzureichende Zeichnungsschein kann bei den kantonalen Handelskammern, den Geschäftsstellen der kantonalen Gewerbeverbände oder beim Delegierten für Arbeitsbeschaffung bezogen werden.

Réserves de crise de l'économie privée

(Communiqué du délégué aux possibilités de travail)

Il est rappelé aux entreprises de l'économie privée qui se proposent de constituer ou d'alimenter une réserve de crise par prélèvement sur le bénéfice net de l'exercice s'étant terminé le **31 décembre 1968** que le placement de 60% au minimum du versement à la réserve en bon de dépôt de la Confédération doit s'opérer d'ici au **30 juin 1969 au plus tard.** Le bulletin de souscription, qui doit être présenté en double, est délivré sur demande par les Chambres de commerce cantonales, les bureaux des unions cantonales des arts et métiers ou par le délégué aux possibilités de travail.

Riserve di crisi dell'economia privata

(Comunicato del delegato per le occasioni di lavoro)

Si rammenta alle aziende dell'economia privata che si propongono di costituire o di alimentare una riserva di crisi mediante prelevamento dall'utile netto dell'esercizio che si è chiuso il **31 dicembre 1968** che l'investimento di 60% al meno del versamento alla riserva in un buono di deposito della Confederazione deve effettuarsi fino al **30 giugno 1969 al più tardi.** La cedola di sottoscrizione, che dev'essere presentata in due esemplari, viene rilasciata su domanda dalle camere di commercio cantonali, dagli uffici delle associazioni cantonali delle arti e mestieri o dal delegato per le occasioni di lavoro.

Der Landesindex der Konsumentenpreise auf der Basis 1966

Sonderheft Nr. 79

In diesem Sonderheft werden die Grundlagen dargelegt, nach denen der revidierte Landesindex berechnet wird. Ausserdem werden Zweck, Bedeutung und Methode der Indexberechnung eingehend erläutert.

Der Preis des Heftes beträgt **Fr. 5.—** (inkl. Spesen)

Versand gegen Voreinzahlung des Betrages von **Fr. 5.—** auf das **Postcheckkonto 30-520 des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, 3000 Bern.** Vermerk auf der Rückseite des Einzahlungsscheines genügt.

Indice suisse des prix à la consommation sur la base de 1966

Supplément Nº 79

Cette publication de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail paraîtra prochainement.

Prix par exemplaire: **Fr. 5.—** (frais compris)

Prière d'adresser les commandes à la **Feuille officielle suisse du commerce, 3, Effingerstrasse, 3000 Berne,** en versant préalablement le montant de **Fr. 5.—** à notre **compte de chèques postaux 30-520.** Une notice au verso du coupon suffit.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes. Bern.
Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

Grossbankfiliale im Kanton Aargau sucht

Chef des Hypothekarwesens

Für diesen wichtigen Posten in unserer Organisation wünschen wir uns einen erfahrenen Mitarbeiter mit Bank- oder Notariatsausbildung. Er sollte nach kurzer Einführung alle laufenden Hypothekarkredite selbständig und kompetent behandeln sowie mit Kunden und Behörden mündlich und schriftlich verkehren können. Unterschriftsberechtigung ist vorgesehen. Alter nicht unter 30 Jahren.

Interessenten bitten wir, eine kurze Offerte mit den üblichen Unterlagen unter Chiffre 44-47831 an Publicitas AG, 8021 Zürich, zu senden.

A vendre en bloc, avec ferme, aux environs de Bulle et du lac de la Gruyère

terrain à bâtir

situation très ensoleillée, environ 100 000 m². Fr. 7.50 le m².

Les intéressés s'annoncent sous chiffre P 7462-5 à Publicitas S.A., 1701 Fribourg.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 – Telex 62 172

Sie sparen viel Geld, Zeit und Ärger

wenn Sie Ihre Drucksachen, wie **Briefköpfe, Werbeprospekte, Etiketten, Offsetvorlagen** usw. nach Ihren eigenen Ideen mit der ADANA Hand-Druckmaschine **selber herstellen.** 1000 Möglichkeiten. Einfache Bedienung. **Schon ab Fr. 390.–.**

Prospekte und Druckmuster unverbindlich von der Generalvertretung
Carl Federer, 6002 Luzern,
Weggisgasse 29, Tel. 041 / 22 61 53

Wir haben wegen Umstellung sehr günstig abzugeben:

KARDEX-Sichtkarteischränke

Mod. A 5120 C mit je 20 Schubladen und 1400 Taschen für Karten A 5 quer.

Hügli Nährmittel AG, 9320 Arbon
Tel. (071) 46 39 11

PRÊTS
express
de Fr. 500.– à Fr. 10000.–

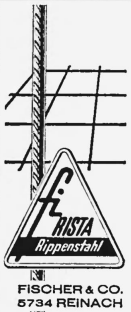
- **Nous accordons un crédit toutes les 3 minutes**
- **Garantie de discrétion totale**
- **Pas de caution: Votre signature suffit**

Banque Procrédit
3000 Bern 7, Merkigasse 50
Tel. 031 / 22 55 02
1701 Fribourg, rue Banque 1
Tél. 037 / 2 64 31
NOUVEAU: Service express
Nom
Rue
Endroit

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & CO.
8001 Zürich
Bahnhofstrasse 68

Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!



FISCHER & CO.
5734 REINACH

Aeusserst günstige Gelegenheit: zu verkaufen umständehalber von Privat tragbare

elektronische Rechenmaschine

Tischmodell «Anita MK 8». Tadelloser Zustand.
Fr. 1300.— (Neuwert Fr. 3850.—).
Tel. (051) 34 44 44.

CAMIONNEURS

sont engagés à l'année, pour livraisons dans toute la Suisse.

Ecrire à Sources Minérales HENNIEZ-SANTE SA, 1599 Henniez (Vaud)

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de juin 1968)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont réunis en une brochure de 40 pages qui peut être obtenue au prix de **1 fr. 80** (port compris) moyennant versement préalable à notre **compte de chèques postaux 30–520.** Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, 3000 Berne

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur

Kapitalerhöhung 1969 von Fr. 81 000 000 auf Fr. 101 000 000

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft vom 8. Mai 1969 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 81 000 000 auf Franken 101 000 000 zu erhöhen durch Ausgabe von

19 500 neuen Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert
5 000 neuen Namenaktien von Fr. 100 Nennwert

Die neuen Aktien sind vom 1. Januar 1969 an dividendenberechtigt und mit Coupons Nr. 36 und ff. versehen; sie sind den bisherigen Namenaktien von Fr. 1000 beziehungsweise Fr. 100 Nennwert in jeder Beziehung gleichgestellt. Die Kotierung der neuen Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert an den Börsen von Zürich, Basel, Genf und Lausanne wird beantragt werden.

Die Sulzer Beteiligungen AG, Winterthur, hat sämtliche neuen Aktien auf den Tag der vorerwähnten Generalversammlung gezeichnet und voll einbezahlt. Davon werden

8000 neue Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert
Nrn. 81 001–89 000

den am 24. April 1969 im Aktienregister eingetragenen Aktionären sowie den Partizipationsscheininhabern zu den am Schluss dieses Prospektes aufgeführten Bedingungen zum Bezuge angeboten.
Die übrigen neuen Aktien werden den Aktionären der Escher Wyss Aktiengesellschaft, Zürich, und denjenigen der Maschinenfabrik Burckhardt AG, Basel, zum Umtausch angeboten.

Bezugsangebot

Von den aus der Kapitalerhöhung hervorgehenden neuen Aktien werden **8000 neue Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert, Nrn. 81 001–89 000,** durch die Sulzer Beteiligungen AG den bisherigen Aktionären und den Inhabern von Partizipationsscheinen unserer Gesellschaft in der Zeit vom

12. bis 23. Mai 1969, mittags,

wie folgt zum Bezuge angeboten:

1. Der **Bezugspreis** beträgt Fr. 1500 netto je neue Aktie. Der eidgenössische Titelstempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.
2. **Bezugsverhältnis:**
   25 bisherige Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert = 2 neue Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert
   125 bisherige Namenaktien von Fr. 100 Nennwert = 1 neue Namenaktie von Fr. 1000 Nennwert
   125 Partizipationsscheine von Fr. 100 Nennwert = 1 neue Namenaktie von Fr. 1000 Nennwert
3. Das Bezugsrecht wird durch die Coupons Nr. 35 der bisherigen Namenaktien und der Partizipationsscheine verkörpert, die mit dem vorgesehenen Bezugsschein bei einer der nachstehenden Bezugsstellen einzureichen sind:
   Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
   Schweizerischer Bankverein, Basel
   Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
   } und sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen
   Die Anrechtscoupons können kombiniert werden, wobei 1 Anrecht ab Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert 10 Anrechten ab Namenaktien von Fr. 100 Nennwert oder ab Partizipationsscheinen von Fr. 100 Nennwert entspricht.
4. Auf Grund von 12½ Bezugsrechtscoupons der Namenaktien von Fr. 1000 Nennwert kann **1 neue Namenaktie** bezogen werden. Die Bezugsstellen sind gerne bereit, den Ankauf und Verkauf von ganzen und halben Bezugsrechten ab Namenaktien und von Bezugsrechten ab Partizipationsscheinen zu vermitteln.
5. Die Ausgabe der neuen Aktien und deren Eintragung ins Aktienbuch bedarf der Zustimmung des Verwaltungsrates, soweit die Zeichnung nicht gestützt auf den im Aktienbuch eingetragenen Aktienbesitz des Zeichners erfolgt.
6. Die **Liberierung** der neuen Aktien hat bis spätestens 30. Mai 1969 zu erfolgen.

Winterthur, den 9. Mai 1969

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft
G. Sulzer Schaffner

Sulzer Frères Société Anonyme, Winterthur

Augmentation de capital 1969 de fr. 81 000 000 à fr. 101 000 000

Sur proposition du conseil d'administration, l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de Sulzer Frères Société Anonyme, réunie le 8 mai 1969, a décidé d'augmenter le capital-actions de francs 81 000 000 à fr. 101 000 000 par l'émission de

19 500 actions nominatives nouvelles de fr. 1000 valeur nominale
5 000 actions nominatives nouvelles de fr. 100 valeur nominale

Les actions nouvelles donnent droit au dividende à partir du 1er janvier 1969 et sont munies de coupons N° 36 et suivants; elles seront assimilées à tous égards aux actions anciennes de fr. 1000 valeur nominale, respectivement de fr. 100 valeur nominale. La cotation des actions nominatives nouvelles de fr. 1000 valeur nominale sera demandée aux bourses de Zurich, Bâle, Genève et Lausanne.

Sulzer Beteiligungen AG, Winterthur, a souscrit et entièrement libéré pour le jour de l'assemblée générale susmentionnée toutes les actions nouvelles. De ces actions

8000 actions nominatives nouvelles de fr. 1000 valeur nominale
Nos 81 001–89 000

seront offertes en souscription aux actionnaires inscrits le 24 avril 1969 au registre des actionnaires, ainsi qu'aux porteurs des bons de participation aux conditions indiquées à la fin du présent prospectus.

Les autres actions nouvelles seront offertes à l'échange aux actionnaires de Escher Wyss SA, Zurich, et de la Société Anonyme des Ateliers de Construction Burckhardt, Bâle.

Offre de souscription

8000 actions nominatives nouvelles de fr. 1000 valeur nominale, N° 81 001–89 000,
provenant de cette augmentation de capital seront offertes en souscription, par Sulzer Beteiligungen AG, aux actionnaires actuels et aux porteurs de bons de participation de notre société
du 12 au 23 mai 1969, à midi,
aux conditions suivantes:

1° **Le prix de souscription** est de fr. 1500 net par action nouvelle. Le timbre fédéral sur titres de 2% est à la charge de la société.

2° **Droit de souscription:**
25 actions anciennes de fr. 1000 nom. = 2 actions nouvelles de fr. 1000 nom.
125 actions anciennes de fr. 100 nom. = 1 action nouvelle de fr. 1000 nom.
125 bons de participation de fr. 100 nom. = 1 action nouvelle de fr. 1000 nom.

3° Le droit de souscription est représenté par les coupons N° 35 des actions nominatives anciennes et des bons de participation, qui sont à présenter avec le bulletin de souscription prévu à cet effet, auprès de l'un des domiciles de souscription suivants:
Crédit Suisse, Zurich
Société de Banque Suisse, Zurich
Union de Banques Suisses, Zurich
} et toutes leurs succursales et agences en Suisse
Les coupons-droit pourront être combinés, un droit d'actions nominatives de fr. 1000 valeur nominale correspondant à 10 droits d'actions nominatives de fr. 100 valeur nominale ou à 10 droits de bons de participation de fr. 100 valeur nominale.

4° **1 action nominative nouvelle** peut être souscrite sur la base de 12½ droits de souscription d'actions nominatives de fr. 1000 valeur nominale. Les domiciles de souscription serviront d'intermédiaires pour négocier l'achat et la vente de droits de souscription d'actions nominatives, ou de moitiés de ceux-ci, et de droits de souscription de bons de participation.

5° L'émission des actions nouvelles et leur inscription au registre des actionnaires exige le consentement du conseil d'administration pour autant que la souscription n'a pas eu lieu en vertu d'actions anciennes inscrites dans le registre des actionnaires au nom du souscripteur.

6° La libération des actions nouvelles devra s'effectuer jusqu'au 30 mai 1969 au plus tard.

Winterthur, le 9 mai 1969

Sulzer Frères Société Anonyme
G. Sulzer Schaffner

KALAMU SA, Lugano

Avviso di convocazione

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

in prima convocazione per il giorno 3 giugno 1969, alle ore 17, presso lo studio dell'avv. E. Borradori, in via G. B. Pioda 4, Lugano, ed in seconda convocazione il 4 giugno 1969, stessa ora e stesso luogo, con il seguente ordine del giorno:

1° Dimissioni dell'amministratore unico.
2° Messa in liquidazione della società.
3° Nomina di uno o più liquidatori.

L'amministratore

PARC DES SPORTS DES DIABLERETS SA
Les Diablerets

CONVOCATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le vendredi 23 mai 1969, à 16 heures, au Buffet de la gare des Diablerets.

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport de gestion pour l'exercice 1967/1968.
3° Présentation des comptes de l'exercice 1967/1968.
4° Rapport des vérificateurs des comptes de l'exercice 1967/1968.
5° Ratification des comptes et décharges statutaires.
6° Nominations statutaires.
7° Divers et propositions individuelles.

Le conseil d'administration

– collation à l'issue de l'assemblée;
– tous les actionnaires présents recevront une entrée gratuite pour les installations sportives en 1969.

Der Pfandbrief—

die erstklassige Kapitalanlage

Die **Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute** nimmt eine

5% Pfandbriefanleihe Serie 134 von Fr. 50 000 000

zu den folgenden Bedingungen auf:

Inhabertitel	**von Fr. 1000 und Fr. 5000**
Jahrescoupons	**per 31. Mai**
Laufzeit	**längstens 15 Jahre**
Ausgabekurs	**100,40% + 0,60% eidg. Titelstempel**
Liberierungsfrist	**31. Mai bis 10. Juni 1969**

Die neue Anleihe Serie 134 findet für die Konversion bzw. Rückzahlung der

3% Pfandbriefanleihe Serie 65, fällig am 31. Mai 1969,

sowie für die Gewährung weiterer Pfandbriefdarlehen an die Mitglieder der Pfandbriefbank Verwendung.

Ein Bankenkonsortium hat die Anleihe fest übernommen und legt sie vom

12. bis 19. Mai 1969, mittags

zur öffentlichen **Konversion** und **Barzeichnung** auf.

Sämtliche schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken nehmen Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen spesenfrei entgegen und halten Emissionsprospekte sowie Konversions- und Zeichnungsscheine zur Verfügung von Interessenten.

Schweizerische Kreditanstalt
Bank Leu AG **Schweizerischer Bankverein**
Schweizerische Bankgesellschaft **Schweizerische Volksbank**
Verband schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen
Vereinigung der Genfer Privatbanklers

Les associés de la

Société française des Presses Suisses, S. à r. l. en liquidation

sise à la rue de Clichy 9, Paris 9e

informent que depuis le 8 mai 1969, Monsieur Jean-Pierre Rouzet, domicilié à Paris, 2, place Martin-Nadaud, n'exerce plus les fonctions de liquidateur de la société.

Avis est donné à tous banquiers, sociétés financières ou personnes morales ou physiques de ne plus effectuer aucune opération concernant la société, sur ordres de Monsieur Jean-Pierre Rouzet.

Les fonctions de liquidateur ont été confiées à la **Société Fiduciaire Française, à Paris,** qui seule a pouvoirs d'agir.

Lausanne, le 8 mai 1969

Société française des Presses Suisses, S. à r. l., en liquidation

Wir lösen sämtliche Transport- und Lagerprobleme:

Regelmässige Kurse
ab Winterthur und Umgebung nach:

Ostschweiz retour

Basel retour

Zürich – Bern – Westschweiz retour

Wir übernehmen fortwährend Güter jeglichen Umfanges und transportieren diese prompt, zuverlässig und sorgfältig im In- und Ausland.

Wir vermieten kurz- oder langfristig trockene Legerräume zu günstigen Bedingungen.

ODAG Aktiengesellschaft
8474 Dinherd (ZH) bei Winterthur

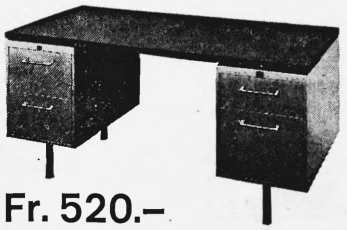
Telephon (052) 38 15 21 Telex 7 64 69

Autotransporte, Einlegerungen, Speditionen

Trosselli Büro-Organisation

Stahlmöbel Mod. MTF 02

Tischplatte in Polyton 156 x 72



Fr. 520.–
ab Lager

8050 ZÜRICH
Jungstresse 2
Tel. (051) 48 46 29

1204 GENEVE
Rue du Stand 60
Tel. (022) 24 43 40

Gurtenbahn Bern AG

Einladung zur 70. Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 30. Mai 1969, 18.15 Uhr, im Hotel Gurten-Kulm

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung und Jahresbericht 1968.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Erteilung von Entlastung an die Verwaltung.
5. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Gemäss Artikel 10 der Statuten haben sich Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, beim Büro der Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1968 stehen den Aktionären im Büro der Direktion, Eigerplatz 3, Bern, zur Einsicht zur Verfügung.

Bern, den 8. Mai 1969

Der Präsident des Verwaltungsrates der Gurtenbahn Bern AG:
K. Schweizer

Gessner + Co. AG, Wädenswil

Einladung zur 60. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

vom Freitag, den 23. Mai 1969, im Hotel Halbinsel Au, Wädenswil

Traktanden:

1. Protokoll der 59. ordentlichen Generalversammlung vom 14. Mai 1968.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1968 mit Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Beschlussfassung zu § 1, 12 und 15 der Statuten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung mit Bericht der Kontrollstelle, sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Rechnungsergebnisses liegen zur Einsichtsnahme der Herren Aktionäre ab heute bei unserem Sitz in Wädenswil und im Büro an der Talstrasse 20, Zürich, auf.

Wädenswil, den 30. April 1969

Für den Verwaltungsrat,
der Präsident: **M. Isler**

DEMUS SA

Assemblea generale ordinaria degli azionisti

Gli azionisti della DEMUS SA, Lugano, sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di giovedì 22 maggio 1969, ore 10.30, alla sede della società, con il seguente ordine del giorno:

1° Relazione del consiglio di amministrazione e presentazione del conto profitti e perdite e del bilancio dell'esercizio 1968.
Relazione dell'ufficio di controllo.
2° Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
3° Deliberazione sulla destinazione degli utili.
4° Nomine statutarie.
5° Eventuali.

Il consiglio d'amministrazione

BANQUE COMMERCIALE SA, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 27 mai 1969, à 16 heures 30, au siège social, 38, rue de la Synagogue/12, rue de l'Arquebuse.

Ordre du jour:

1° Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 31 mai 1968.
2° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1968.
3° Rapport des vérificateurs des comptes.
4° Décisions sur l'utilisation du bénéfice et décharge aux organes responsables.
5° Modifications des statuts.
6° Nominations statutaires.
7° Divers.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des vérificateurs sur l'exercice 1968, ainsi que les propositions relatives aux modifications des statuts, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la banque.

Afin de pouvoir assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires auront à déposer leurs titres, récépissés ou avis de dépôt de ces titres, avant le 26 mai 1969 au siège de la banque.

Genève, le 12 mai 1969

Le conseil d'administration

ENERGIE ELECTRIQUE DU SIMPLON SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 23 mai 1969, à 11 heures, dans les locaux de la Chambre de commerce et d'industrie de Genève, 8, rue Petitot, Genève.

Ordre du jour:

1° Rapport de gestion et comptes de l'exercice 1968, rapport du contrôleur des comptes. Approbation du rapport de gestion, du compte de profits et pertes et du bilan arrêtés au 31 décembre 1968.
2° Décharge au conseil d'administration.
3° Affectation du bénéfice net.
4° Nominations statutaires.

Le rapport de gestion, les comptes annuels et le rapport du contrôleurs des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 12 mai 1969, au siège social à Simplon-Dorf, ainsi qu'au bureau de la société, 71, avenue Louis-Casaï, 1216 Cointrin (Genève).

Les propriétaires d'actions au porteur peuvent retirer leur carte d'admission à l'assemblée jusqu'au 19 mai à midi, contre dépôt des titres ou justification de leur possession, auprès des établissements ci-après:

Messieurs Pictet & Cie, Genève
Société de Banque Suisse, Bâle
Union de Banques Suisses, Zurich

Simplon-Dorf, le 7 mai 1969

Le conseil d'administration

GRANDE CHARCUTERIE PAYERNOISE SA. PAYERNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

vendredi 23 mai 1969, à 20 heures 15, au Buffet CFF, à Payerne.

Ordre du jour:

1° Achat d'immeuble.
2° Divers.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres au siège de la société, du 12 au 22 mai 1969.

Le conseil d'administration

Telswiss

AKTUELL!

Die Telephonnummern, die Sie täglich brauchen, in Sekundenschnelle zur Hand!

Telswiss 3/1969-70, das Schweizer Geschäftstelephonbuch **in einem Band** ist erschienen. Von den 1,5 Mio Telephonkonzessionären in den zehn (bald zwanzig) gewöhnlichen Telephonbüchern wurden die ca. 300 000 Geschäftstelephonanschlüsse, welche im täglichen Geschäftsverkehr benötigt werden, herausgesucht und im handlichen Telswiss zusammengefasst. Telswiss enthält: Alle selbständigen Betriebe aus Industrie, Handel und Gewerbe, alle eidgenössischen und kantonalen Behörden, die öffentlichen Betriebe, Ärzte, Juristen, Hotels und Restaurants usw. Die Ortschaften (mit Angabe der Postleitzahl) sind alphabetisch geordnet, unabhängig von den Telephonkreisen oder der geographischen Lage (inkl. Liechtenstein und Campione).
Neben jeden Telephonapparat, in jede Vertretermappe gehört dieses rationelle Nachschlagewerk — das aktuellste gesamtschweizerische Adressenverzeichnis fürs Geschäft, das Sie heute finden können. Benützen Sie den nachstehenden Bestellcoupon oder telephonieren Sie uns!

An AG für Werbung, Postfach, 4800 Zofingen Telephon 062 51 62 51
Unterzeichnete Firma bestellt *fest/zur Ansicht

_____ Ex. **Telswiss** — schweizerisches Geschäftstelephonbuch in einem Band zum Preis von **Fr. 19.20 franko** pro Ex. (abzüglich Mengenrabatt bei mehr als 10 Ex.) Der Ansichtsband wird fest übernommen, wenn er nicht **innert 10 Tagen** nach Erhalt retourniert wird.

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

*nichtgewünschtes streichen Datum: _____

Telswiss

TOUJOURS À LA PAGE!

En quelques secondes, **les numéros de téléphone** dont vous avez journellement besoin **vous tombent sous la main!**

Telswiss 3/1969-70, l'annuaire téléphonique du commerce, **en un seul volume,** vient de paraître. Parmi des 1,5 million de concessionnaires figurant dans les dix (et bientôt vingt) volumes habituels, une sélection d'environ 300 000 raccordements commerciaux nécessaires au trafic de tous les jours a été groupée dans Telswiss qui se distingue par sa maniabilité.
Telswiss contient: Toutes les entreprises indépendantes de l'industrie, du commerce, de l'artisanat, toutes les autorités fédérales et cantonales, les services publics, les médecins, les juristes, les hôtels, restaurants, etc. Les localités (avec indication du numéro postal d'acheminement) sont classées alphabétiquement, indépendamment des groupes de réseaux ou de la situation géographique (Liechtenstein et Campione inclus).
La place de cet ouvrage rationnel — le répertoire d'adresses le plus actuel que vous puissiez trouver pour le commerce —, englobant toute la Suisse, est à côté de chaque appareil de téléphone, dans la serviette de chaque représentant.
Faites usage du coupon de commande ci-dessous ou téléphonez-nous!

A la SA pour la Publicité, Case postale, 4800 Zofingue Tél. 062 51 62 51
La Maison ci-dessous commande *à titre ferme/à l'examen:

_____ exemplaires du **Telswiss,** annuaire téléphonique suisse du commerce en un volume, au prix de **Fr. 19.20** l'exemplaire franco (moins rabais de quantité pour plus de 10p.) L'exemplaire remis à l'examen est réputé acheté à titre ferme, s'il n'est pas renvoyé **dans les 10 jours** après réception.

Maison: _____

Adresse: _____

No postal et lieu: _____

*Biffer ce qui ne convient pas Date: _____

Wissen Sie, dass es auf die Stellung ankommt?

Der Präsident könnte es sich leisten, die Füsse auf den Schreibtisch zu legen.

Je höher die Stellung, desto mehr Stellungen sind beim Sitzen erlaubt.

Stella-Bürostühle sind entsprechend konstruiert.

Die Entwicklung einer Karriere ist heute, besonders in grossen Unternehmen, oft am zugeteilten Stuhl abzulesen. Die Stufenleiter der Stühle spiegelt die jeweils erreichte Position.

Weil das so ist, haben die Stella-Werke ein Sortiment auf den Schweizer Markt gebracht, das jedem Posten die ihm entsprechende Sitzgelegenheit offeriert.

Aber weil die Stella-Werke ein Unternehmen sind, das mitsamt seinem Team erstklassiger Designer von Kaufleuten geleitet wird, von Kaufleuten, die kaufmännisch denken, darum fällt an den Stella-Bürostühlen folgendes auf:

1. Jeder Stella-Stuhl gehört zu den preisgünstigsten seiner Klasse.
2. Punkto Bequemlichkeit wird in jeder Preisklasse das Optimum geboten.
3. Um die Wirtschaftlichkeit der einzelnen Stühle zu gewährleisten, wurde bei der Konstruktion vor allem auf Haltbarkeit geachtet. Darum kann Stella eine zeitlich unbeschränkte Garantie für die Stahlrohrkonstruktion gewähren.
4. Und dort, wo es sich auch mit der Wirtschaftlichkeit verträgt, bieten Stella-Stühle ein Höchstmass an Eleganz.

Stella-Stühle sind das Resultat einer führenden Technik. Die Stella-Höhenregulierung funktioniert ohne sichtbare Mechanik, ohne Hebel oder Raster. Eine geniale Erfindung, die nur von den Stella-Werken geliefert wird.

Und in einem Punkt sind sich sowohl der Unternehmer als auch der Mitarbeiter einig: Alle sind erst dann zufrieden, wenn die tägliche Ermüdung gegen Feierabend auf Grund der vollbrachten Leistung, nicht aber auf Grund eines unbequemen Stuhles zustande kam.

Die Stella-Höhenregulierung ist eine Erfindung, die auf dem Sektor der Bürostühle etwa dem entspricht, was die Hydramatic für das Auto bedeutet.

Bei der Stella-Höhenregulierung arretiert der Sitz automatisch dort, wo es von Ihnen gewünscht wird. Die Stuhlsäule ist von aussen glatt und sauber. Ohne Klemme, ohne Schraube, ohne Fett und ohne Oel. Darum bildet sie keine Gefahr mehr für Strümpfe oder Hosen.

Die Stella-Höhenregulierung ist eine einfache und gerade darum auch in ästhetischer Hinsicht nicht zu überbietende formale Lösung des Fusses für den modernen Bürostuhl.

*überzogen mit Stamoid in schwarz, rot, grün oder braun.

stella

Name:

Adresse:

Postleitzahl:

Ort:

☐ Bitte senden Sie mir den Bezugsquellennachweis für Stella-Möbel.

☐ Bitte senden Sie mir den farbigen Katalog.

☒ Gewünschtes bitte ankreuzen.

SHAB

Ausschneiden und einsenden an
Stella-Werke
2854 Bassecourt
Telefon (066) 37177